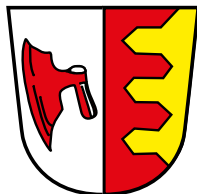


Heft 131  
Oktober 2025



Hohenkammerer  
**Glonnbote**



Herausgeber: Gemeinde Hohenkammer  
Redaktion: Marina Brandstetter (V.i.S.d.P.)  
Ramona Neumaier  
Joanna Obermaier  
Andrea Walter

Die Redaktion arbeitet ehrenamtlich. Zu erreichen per E-Mail unter **glonnbote@gmx.de**

Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Hohenkammer

Auflage: 1.300 Stück

Abgabe zum nächsten Glonnboten ist Mittwoch, der 19.11.2025.

**Für diese Ausgabe haben gespendet:**

–

Spenden an: Gemeinde Hohenkammer „Glonnbote“  
Konten:  
Sparkasse Freising: IBAN: DE 04 7005 1003 0000 0561 43  
BIC: BYLADEM1FSI  
Freisinger Bank: IBAN: DE 88 7016 9614 0004 3502 86  
BIC GENODEF1FSR

Einzahlungen sind auch direkt im Rathaus möglich.

Titelbild: Sonnenaufgang Kirchenweg/Glonntal von Sandra Radler

Jeder Verfasser ist für seinen Artikel und die Eigentumsrechte seiner Bilder verantwortlich.  
Die Redaktion behält sich vor Artikel zu kürzen.

Satzherstellung: DRUCKSERVICE KAMMERBERG & Verlag „AUS DA G'MOA“  
Unteranger 6 · Kammerberg · 85777 Fahrenzhausen  
Tel. 08137-9 26 06 · E-Mail: info@adg-verlag.de

Druck: Offsetdruckerei Gebr. Betz GmbH  
Handwerkerstraße 5 · 85258 Weichs · Tel. 08136-93 98 60

Gedruckt auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier



[www.hohenkammer.de](http://www.hohenkammer.de)



Gemeinde  
Hohenkammer  
bei Facebook  
und Instagram!



**Liebe Bürgerinnen und Bürger  
der Gemeinde Hohenkammer,**

ich hoffe Sie haben den schönen Sommer genießen können und haben sich in der Urlaubszeit gut erholt.

Wie Sie sicherlich bemerkt haben, wird man an den Ortseingängen von Hohenkammer durch neu aufgestellte Begrüßungstafeln freundlich begrüßt sowie nach der Ortsdurchfahrt wieder verabschiedet. Zusätzlich wurde an diesen Tafeln eine Möglichkeit geschaffen, an der die Vereine über anstehende Veranstaltungen informieren können. Mein Dank für dieses gelungene Projekt gilt allen daran Beteiligten sowie Herrn Gemeinderat Friedrich Luginger für den Entwurf der Konstruktion mit dazugehöriger Umsetzung, die durch Ihn federführend begleitet wurde.



Im Gemeinderat wurde auf eine Sommerpause verzichtet und Ratssitzungen haben stattgefunden. Wichtige Beschlüsse wurden gefasst, worüber ich Sie in meinem heutigen Grußwort informieren möchte:

Die Gemeindeverbindungsstraße Oberwohnbach bis zur Gemeindegrenze bei Schlipps wird saniert und im Zuge dieser Bauarbeiten wird auch die marode Glonnstraße ausgebaut. Eine Erneuerung der Glonnbrücke und Mühlbachbrücke in Herschenhofen ist für Herbst 2026 geplant. Entlang der B13 im Bereich Jahnstraße bis Eisfeldstraße beginnt in Kürze der Gehwegbau. Durch den Bau des neuen Gehwegs wird sich auch die vorhandene Problematik mit dem Hochwasser im Wohngebiet Hohenkammer Nord verbessern. In den Ortsteilen Egghausen und Niernsdorf wird im Herbst die Kanalsanierung beginnen.

Auch der Büchereiausschuss hat im Juli getagt. Frau Hanrieder stellte ausführlich den Jahresbericht unserer Bücherei vor und erläuterte detailliert die Einnahmen und Ausgaben des Büchereibetriebs. Unsere Bücherei wird rein von ehrenamtlichen Helfern betrieben, daher gilt mein „Vergelt's Gott“ jedem und jeder daran Beteiligten. Allen voran gilt mein großer Dank Frau Waltraud Hanrieder für die seit Jahren ehrenamtlich übernommene Büchereileitung. Ich möchte es nicht missen, mich in diesem Zuge auch für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Pfarrei St. Johannes Evangelist Hohenkammer zu bedanken. Diese stellt die Räumlichkeiten der Bücherei kostenfrei zur Verfügung und betreibt die Bücherei für uns alle. Der Gemeinderat hat laut einer bestehenden Vereinbarung auch in diesem Jahr der Übernahme des Defizits für die anfallenden Medienbeschaffungs- und Betriebskosten der Bücherei zugestimmt.

Im Rathaus Hohenkammer wurde im Sommer die EDV erneuert, wodurch die Datensicherheit unserer Gemeindeverwaltung deutlich verbessert wurde. Danke für Ihr Verständnis, dass die Verwaltung während der Umstellung geschlossen war. Die gemeindlichen Mitarbeiter nutzten die Ferienzeit sinnvoll, und sorgten durch Malerarbeiten, Grünpflege und Großreinigung, dass unser Haus des Kindes, die Schule und die Mehrzweckhalle pünktlich zum Ferienende wieder in neuem Glanz genutzt werden können. Gleichzeitig montierte der Bauhof an der Grundschule Hohenkammer und der Mehrzweckhalle einen Hochwasser-Objektschutz.

Zum ersten Schultag begrüßte ich viele Schulanfänger in der Grundschule. Mit Freude teilte ich meine Erfahrungen aus der Grundschule Hohenkammer und wünschte ihnen alles Gute für die Zukunft. Ebenso begrüßte ich an diesem wichtigen Tag unsere neue Schulleiterin Frau Maurer. Für Ihre neue Aufgabe wünsche ich gutes Gelingen und freue mich auf eine angenehme Zusammenarbeit.

Insgesamt 532 Kinder haben sich bei 36 Veranstaltungen des diesjährigen Ferienprogramms angemeldet. Mein Dank geht an Jeden, der einen Beitrag zum Ferienprogramm geleistet hat, damit auch in diesem Jahr wieder ein umfangreiches Programm angeboten werden konnte. Ein großer Dank gilt Herrn Gemeinderat Dawid Wojtyna mit Familie für die aufwendige Organisation.

Für die Senioren wurde im September ein Tagesausflug mit dem Reisebus in die Oberpfalz unternommen. Ich möchte mich für die Organisation dieser tollen Fahrt bei allen daran Beteiligten bedanken, besonders bei Frau Gemeinderätin Brigitte Ingold in ihrer Funktion als Referentin für Senioren und Soziales.

Am Donnerstag, den 20. November findet die Bürgerversammlung um 19 Uhr in der Sportgaststätte Hohenkammer statt, zu dieser ich Sie hiermit herzlich einladen möchte. Im Namen des neuen Gastwirts darf ich Ihnen mitteilen, dass bei der Bürgerversammlung bewirtet wird und Speisen sowie Getränke angeboten werden.

Abschließend zu meinem Grußwort möchte ich Ihnen sowie Ihrer Familie eine schöne Herbstzeit wünschen. Gesundheit, Glück und Erfolg sollen Ihre Wegbegleiter im alltäglichen Leben sein.

Herzlichst  
Ihr Bürgermeister



Mario Andreas Berti

# Aus dem Rathaus

Gemeinde Hohenkammer · Petershauser Straße 1 · 85411 Hohenkammer

## Gemeindeverwaltung

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Donnerstagnachmittag

14:30 Uhr – 18:00 Uhr

Telefon: 08137-9385.0

Fax: 08137-9385.10

E-Mail: [info@hohenkammer.de](mailto:info@hohenkammer.de)

Homepage: [www.hohenkammer.de](http://www.hohenkammer.de)

### Durchwahlen und E-Mail-Adressen:

#### 1. Bürgermeister

Mario Andreas Berti 9385.11

E-Mail: [berti@hohenkammer.de](mailto:berti@hohenkammer.de)

#### 2. Bürgermeister

Michael Loy

E-Mail: [loy@hohenkammer.de](mailto:loy@hohenkammer.de)

#### Geschäftsleiter

Marco Unruh 9385.15

E-Mail: [unruh@hohenkammer.de](mailto:unruh@hohenkammer.de)

#### Vorzimmer, Öffentlichkeitsarbeit:

Email: [vorzimmer@hohenkammer.de](mailto:vorzimmer@hohenkammer.de)  
[oeffentlichkeitsarbeit@hohenkammer.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@hohenkammer.de)

Karin Hefe 9385.19

Sandra Faulent 9385.16

Ute Groher 9385.14

#### Bürgerbüro, Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt, Standesamt:

Email: [buergerbuerero@hohenkammer.de](mailto:buergerbuerero@hohenkammer.de)  
[standesamt@hohenkammer.de](mailto:standesamt@hohenkammer.de)

Sabine Rist 9385.13

Anne-Catrin Fritsch 9385.12

#### Kasse, Steueramt, Grund- und Gewerbesteuern:

Email: [finanzen@hohenkammer.de](mailto:finanzen@hohenkammer.de)

Monika Luginger 9385.17

Petra Sedlmair 9385.18

#### Renteninfo:

Email: [finanzen@hohenkammer.de](mailto:finanzen@hohenkammer.de)

Monika Luginger 9385.17

#### Bauamt, Straßenverkehrsbehörde:

Email: [bauantrag@hohenkammer.de](mailto:bauantrag@hohenkammer.de)

Daniela Öttl 9385.20

Ute Groher 9385.14

#### Kommunalunternehmen

##### Hohenkammer A.d.ö.R.:

Email: [kommunalunternehmen@hohenkammer.de](mailto:kommunalunternehmen@hohenkammer.de)

Marco Unruh 9385.15

Martina Kreitmair-Prusko 9385.21

Sigrid Zeiler 9385.23

#### Bauhof:

Bereitschaftshandy: 0151-58 26 01 46

#### Wasserversorgung:

Störungsnummer: 08165-95 42 98  
rund um die Uhr besetzt.

#### Hausmeister Schule:

Stefan Neumeier: 0151-58 26 01 44

## Grundschule Hohenkammer

Pfarrer-Egger-Str. 15, Hohenkammer  
Telefon: 08137- 87 99  
E-Mail: [info@gs-hohenkammer.de](mailto:info@gs-hohenkammer.de)  
Homepage: [www.gs-hohenkammer.de](http://www.gs-hohenkammer.de)  
**Leitung:** Barbara Maurer

## Haus des Kindes

Schmiedberg 1, Hohenkammer  
Telefon: 08137-37 63  
E-Mail: [hausdeskindes@hohenkammer.de](mailto:hausdeskindes@hohenkammer.de)  
[www.hausdeskindes-hohenkammer.de](http://www.hausdeskindes-hohenkammer.de)  
**Leitung:** Gudrun Schloßbauer  
**Stellvertr. Leitung:** Diana Neborski

## Pfarrkindergarten St. Johannes

Pfarrstraße 4, Hohenkammer  
Telefon: 08137-23 28  
E-Mail: [St-Johannes.Hohenkammer@kita.erzbistum-muenchen.de](mailto:St-Johannes.Hohenkammer@kita.erzbistum-muenchen.de)  
[www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page004964.aspx](http://www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page004964.aspx) und  
[www.pfarrverband-allershausen.de](http://www.pfarrverband-allershausen.de)  
**Leitung:** Patricia Schuhmann

## Jugendtreff Hohenkammer

Münchner Str. 1, Hohenkammer  
Freitag/Samstag 17:00 – 22:00 Uhr  
für Jugendliche von 12 – 18 Jahren  
**Leitung:** Ulrich Matzkat  
E-Mail: [u.matzkat@gmx.de](mailto:u.matzkat@gmx.de)

## Katholisches Pfarramt St. Johannes Evangelist

Hauptstraße 6, Hohenkammer  
Telefon: 08137-50 23  
Fax: 08137-53 98 23  
Montag/Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr  
Pfarrsekretärin: Sieglinde Stegmair  
E-Mail: [St-Johannes-Evangelist.Hohenkammer@ebmuc.de](mailto:St-Johannes-Evangelist.Hohenkammer@ebmuc.de)

## Pfarramt Evang.-Luth.

**Kirchengemeinde Oberallershausen**  
Johannes-Dannheimer-Straße 1  
Telefon: 08166-97 63  
Fax: 08166-99 45 03  
Mo/Di. 09:00 – 12:00 Uhr  
Do/Fr. 09:00 – 11:00 Uhr  
Pfarrsekretärin:  
Katrin Reinhardt, Adelinde Geil  
E-Mail: [Pfarramt.Oberallershausen@elkb.de](mailto:Pfarramt.Oberallershausen@elkb.de)

## Hausarztpraxis Hömig Hohenkammer

Dr. med. Sonja Hömig  
Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Münchner Str. 1, Hohenkammer  
Telefon: 08137-3089 100  
Sprechzeiten:  
Mo./Do.: 08:30 - 12:00 Uhr und  
15:00 - 17:00 Uhr  
Di./Mi/Fr.: 08:30 - 12:00 Uhr  
und nach Vereinbarung.  
Bitte IMMER einen Termin vereinbaren.  
E-Mail: [kontakt@hausarzt-hohenkammer.de](mailto:kontakt@hausarzt-hohenkammer.de)  
[www.hausarzt-hohenkammer.de](http://www.hausarzt-hohenkammer.de)

## Zahnarztpraxis Hohenkammer

Kim Grabosch  
Münchner Str. 2, Hohenkammer  
Terminvereinbarung in Hohenkammer  
Telefon: 089-1795 1984  
E-mail: [info@munich-dentist.de](mailto:info@munich-dentist.de)  
[www.munich-dentist.de](http://www.munich-dentist.de)

## Offene und kostenlose Soziale Beratung des Diakonischen Werkes Freising e.V.

Donnerstag 14:30 – 18:00 Uhr  
im Rathaus Hohenkammer, Zimmer 03  
Anmeldung unter: 0174-560 92 57  
Email: [marina.carus@diakonie-freising.de](mailto:marina.carus@diakonie-freising.de)

## Hinweis:

Die Gemeindeverwaltung ist auch

## Fundbüro!

(Zimmer 9 und 10)



### Nachbarschaftshilfe Hohenkammer

E-Mail: [info@nbh-hohenkammer.de](mailto:info@nbh-hohenkammer.de)

Homepage: [www.nbh-hohenkammer.de](http://www.nbh-hohenkammer.de)

#### Ansprechpartner/Telefon:

Claus Kreitmeier 08441-797 04 15

Angela Neumeier 08137-93 97 38

Erika Matz 08137-9 20 41

Sabine Hummel 08137-47 61

### Pflegestützpunkt Landkreis Freising

Dienststelle: Münchner Str. 4,  
85354 Freising

Postanschrift: Landshuter Str. 31,  
85356 Freising

Tel. 08161-600 619-81, -82 oder -83

E-Mail: [pflegestuetspunkt@kreis-fs.de](mailto:pflegestuetspunkt@kreis-fs.de)

### Seniorentreff Schlipps

Jeden **3. Mittwoch** ab 13:00 Uhr

im Gasthof Bail, Schlipps

Josef Kistler 08166-16 55

Rosina Sailer 08166-74 99

### Seniorentreff 60+ Hohenkammer

Jeden **letzten Dienstag** ab 14:00 Uhr  
in der Sportgaststätte Hohenkammer

Brigitte Ingold 0172-137 79 23

Annemarie Finkl 08137-71 71

### Gemeindebücherei St. Johannes

Pfarrstraße 2, Hohenkammer

Freitag 16:00 – 17:30 Uhr

Sonntag 09:30 – 11:00 Uhr

Telefon: 08137-30 444 20

E-Mail: [buechereihohenkammer@gmx.de](mailto:buechereihohenkammer@gmx.de)

### Kleiderkammer NBH Allershausen

Bürgermeister-Neumeyr-Str. 7

Allershausen

Telefon: 08166-61 01 oder -32 56

Verkauf (außer in den Schulferien):

Dienstag/Freitag 16:00 – 18:00 Uhr

Annahme: Samstag 10:00 – 11:00 Uhr

Abgabemenge 1 – 2 Wäschekörbe, nur  
aktuelle, tragbare, saubere Ware.

### Postfiliale im Rewe-Getränkemarkt

Eisfeldstraße 5, Hohenkammer

Montag-Samstag 06:00 – 20:00 Uhr

### Wertstoffhof

Am Sportplatz 1, Hohenkammer

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

Freitag 16:00 – 18:00 Uhr

Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Am Wertstoffhof können während der  
Öffnungszeiten Gelbe Säcke abgeholt  
werden. Diese sind auch im Rathaus  
erhältlich.

### Zukünftige Ausgabe Restmüllsäcke

Ab 01.01.2026 können zusätzliche  
Restmüllsäcke nur noch auf dem Wert-  
stoffhof zu den üblichen Öffnungszeiten  
gekauft werden. Ein Sack kostet 5 €. Im  
Rathaus werden ab diesem Zeitpunkt  
keine Restmüllsäcke mehr verkauft.

### Termine Problemmüllsammlungen

Wertstoffhof, Hohenkammer

11.12.2025 08:00 – 09:30 Uhr

### Der Ärztliche Bereitschaftsdienst

**Bayern** ist außerhalb der normalen  
Sprechstundenzeiten tel. bayern-  
weit erreichbar unter der einheitlichen  
Rufnummer: **116 117**

Bei **schweren lebensbedrohlichen**  
**Notfällen** wählen Sie die

**Notrufnummer 112**

## Bayernwerk Netz GmbH

Wenn Sie eine Störung melden wollen, wählen Sie:

Stromstörung: Tel.: 0941-28 00 33 66

Erdgasstörung: Tel.: 0941-28 00 33 55

## Zustand. Bezirkskaminkehrermeister

Alexander Völkl

Schönbrunner Str. 10a, 85244 Röhrmoos

Telefon: 08139-4220-13 Fax: -14

Mobil: 0176-23102528

E-Mail: [info@kaminkehrer-voelkl.de](mailto:info@kaminkehrer-voelkl.de)

## Bücher, Freizeitkarten, Broschüren, Ansichtskarten

### Im Rathaus erhältlich:

#### **CHRONICA CHAMARA**

Chronik der Gemeinde Hohenkammer  
(erschienen 2004) Preis 20,- €  
Hohenkammer,

#### **Große Feste – kleine Feiern**

(erschienen 2010) Preis 20,- €

#### **Radwandern im Freisinger Land**

Kirchen und Kapellen entlang von  
Amper und Glonn Preis 7,50 €

#### **Vom heimischen Herd**

Kochrezepte aus der Gemeinde  
Hohenkammer Preis 9,90 €

**Ansichtskarten von Hohenkammer  
und Schloss** Preis 0,50 €

Im Pfarrbüro oder am Schriftenstand  
der Kirche erhältlich:

#### **Pfarrkirche Hohenkammer**

**1813-1988, 175 Jahre Erweiterung**  
(Großer Kirchenführer) Preis 5,- €

## Information für Alters- und Ehejubiläen

Die Gemeinde informiert, dass der  
1. Bürgermeister ab dem **75.** Geburts-

tag und den weiteren runden Geburtstag (80./85./90./95. ...) sowie bei Ehejubiläen (Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit etc.) **persönlich** gratuliert und ein **Geschenk der Gemeinde** überbringt. Die Gemeinde benachrichtigt die Jubilare rechtzeitig per Brief und fragt ab, ob ein persönlicher Besuch des Bürgermeisters erwünscht ist, oder ob die Glückwünsche über den Postweg oder durch einen Gemeindeboten überbracht werden sollen.

Der Bürgermeister gratuliert am Geburtstag oder am Tag des Ehejubiläums (= Datum der standesamtlichen Trauung). Sollte der Besuch an einem anderen Tag gewünscht werden, oder wird gewünscht, dass Fotografen der Zeitungen (Freisinger Tagblatt, Süddeutsche Zeitung) kommen, bitte dies telefonisch der Gemeinde unter Tel.Nr. 08137-9385.0 **rechtzeitig** melden.

## Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen, Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen in der Gemeindezeitung

Unter der Rubrik „**Wir gratulieren**“ veröffentlichen wir Geburten, Geburtstage, Ehejubiläen oder Eheschließungen. Unter der Rubrik „**Wir gedenken unserer Toten**“ veröffentlichen wir Sterbefälle von Gemeindebürgern.

Sollte für die genannten Anlässe eine Veröffentlichung im Glonnboten **nicht gewünscht** werden, bitten wir um kurze Nachricht an das Einwohnermeldeamt, Zimmer 09 oder 10 (schriftlich oder auch tel. 08137-9385.0 oder 9385.13).



## Einladung zur Bürgerversammlung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

hiermit lade ich Sie sehr herzlich zur Bürgerversammlung ein, mit einem Rückblick auf das Jahr 2024 sowie meinem Bericht und kurzen Ausblick auf das aktuelle Jahr 2025.

Die Bürgerversammlung findet statt

**am  
Donnerstag, den 20. November 2025  
um 19.00 Uhr  
im OHA/V-heim des SV Hohenkammer.**

In diesem Jahr erwartet Sie zusätzlich eine Bewirtung mit Getränken und Speisen.

Fragen, Wünsche und Anträge zur Bürgerversammlung können jederzeit schriftlich oder in einem persönlichen Gespräch im Rathaus vorgebracht werden.

Ich freue mich auf Ihr Kommen

Mario Andreas Bertl  
1. Bürgermeister

# Berichte aus Rathaus und Gemeinderat

## Mühlbach- und Glonnbrücken Herschenhofen



In der Gemeinderatssitzung am 22. Juli 2025 wurde die Vorplanung für die Erneuerung der Glonnbrücke und Mühlbachbrücke in Herschenhofen vorgestellt. Der Gemeinderat entschied sich für eine Ausführung in Spannbetonbauweise. Noch in diesem Jahr wird der Bauentwurf erstellt und notwendige Genehmigungen von entsprechenden Behörden und Ämtern eingeholt. Die Ausschreibung ist für 2026 vorgesehen, Baubeginn soll im Herbst desselben Jahres sein. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 3.570.000 Euro.

## Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße

Bei der Gemeinderatssitzung am 12.08.2025 wurde im Gremium mehrheitlich einer Schadstellensanierung incl. Erneuerung der kompletten Asphaltdecke entlang der Gemeindeverbindungsstraße von Oberwohlbach bis zur Gemeindegrenze bei Schlipps zugestimmt. Im Zuge dieser Bauarbeiten wird auch die marode Glonnstraße ausgebaut werden. Die erforderlichen Baumaßnahmen werden nach dem Glasfaserausbau sowie der Kanalsanierung erfolgen. Für die Sanierungs- und Ausbauarbeiten wurden Kosten von insgesamt brutto ca. 896.000 € angesetzt.



## Sicher zu Fuß entlang der B13

Entlang der B13 zwischen Jahnstraße und Eisfeldstraße soll ein neues Gehweg entstehen. Nach Abstimmung mit dem Staatlichen Bauamt hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 22. Juli 2025 dem Vorhaben zugestimmt. Der Baustart ist

bereits für den kommenden Winter geplant. Der neue Gehweg verbessert nicht nur die Sicherheit für Fußgänger, sondern trägt auch zur Entlastung der Hochwasserproblematik im Wohngebiet Hohenkammer Nord bei. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 950.000 Euro, wovon etwa 60.000 Euro das Staatliche Bauamt übernimmt. Zudem ist mit Fördermitteln von 30 bis 40 Prozent zu rechnen.

## Begrüßungstafeln

Seit Kurzem erstrahlt Hohenkammer an allen Ortsein- und ausgängen mit neuen Begrüßungstafeln, die das frisch gestaltete Gemeindelogo tragen. Besucherinnen und Besucher werden herzlich willkommen geheißen und beim Verlassen des Ortes ebenso freundlich verabschiedet. Die Tafeln haben jedoch nicht nur einen repräsentativen Zweck: Auch die örtlichen Vereine können sie nutzen, um auf ihre kommenden Veranstaltungen aufmerksam zu machen.



## Kanalsanierung

Anhand der stattgefundenen Kamera-kanalbefahrung wurden Schäden im Kanalsystem der Ortsteile Eglhausen und Niernsdorf festgestellt. Im Herbst wird dazu die erforderliche Kanalsanierung beginnen. Die Sanierungsmaßnahme erfolgt in geschlossener und teilweise offener Bauweise. Die Firma Diringer & Scheidel Rohrsanierung GmbH & Co. KG sowie die Firma Schelle aus Pfaffenhofen wurden dazu beauftragt. Der Beschluss der Sanierung wurde bei der Gemeinderatssitzung am 15.10.2024 gefasst gemäß der vorliegenden Kostenberechnung von ca. 620.000 €. Die Anwohner des betroffenen Gebiets werden vor Baubeginn nochmals informiert.



KI-generiert mit ChatGPT

## Neue EDV im Rathaus

Im Rathaus Hohenkammer wurde im Sommer die EDV-Einrichtung erneuert. Im Zuge dieser Maßnahme ist der Rathausserver in ein Rechenzentrum ausgelagert worden und die Datensicherheit in unserer Gemeindeverwaltung wurde dadurch erheblich verbessert.



KI-generiert mit ChatGPT

## Ferienprogramm 2025: On Tour mit den Bürger- meistern und Gemeinderäten

Am Donnerstag, den 7. August, nahmen die Kinder am Ferienprogramm „On Tour mit den Bürgermeistern und Gemeinderäten“ teil. Nach Spiel und Spaß erkundeten sie interessiert das Rathaus und warfen einen Blick in die Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung. Im Rathausgarten stärkten sich die Teilnehmer bei einer kleinen Brotzeit und nutzten die Gelegenheit, dem Bürgermeister und den Gemeinderäten ihre Fragen zur Gemeinde zu stellen.



## Begrüßung der neuen Erstklässler und der neuen Schulleitung in Hohenkammer

Am 16. September 2025 war es so weit: Die neuen Erstklässler der Grundschule Hohenkammer wurden feierlich von unserem Bürgermeister willkommen geheißen. Mit viel Freude und Spannung starteten die Kinder in ihren neuen Lebensabschnitt. Im Rahmen der Begrüßung hieß Herr Bürgermeister Berti, die neue Schulleitung Frau Maurer, herzlich in unserer Gemeinde willkommen.



Die Gemeinde Hohenkammer wünscht allen neuen Schülerinnen und Schülern einen guten Start sowie allen Kindern, Lehrkräften und Eltern ein erfolgreiches und schönes neues Schuljahr.



## Straßenkehrung im Gemeindegebiet Hohenkammer von 10.11.2025 bis 14.11.2025

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass von **Montag, 10.11.2025 bis Freitag, 14.11.2025 in Hohenkammer sowie allen Ortsteilen die Straßenkehrmaschine fährt.**

Die Anlieger werden gebeten, den Schmutz von den Gehsteigen an den Straßenrand abzukehren. Außerdem bittet die Verwaltung, an diesen Tagen die Autos nicht an den Straßenrändern abzustellen oder zu parken, damit die Kehrmaschine ungehindert fahren und die Straßen reinigen kann. Die Verwaltung bedankt sich bei den Bürgern für die Mithilfe.



## Defizitausgleich Bücherei

In der Sitzung vom 22.07.2025 hat der Gemeinderat die Übernahme des Defizits der Bücherei (3/5 – Gemeindeanteil) in Höhe von 3.226,03 € für die Betriebs- und Medienbeschaffungskosten der Bücherei 2024 gemäß der Büchereiaussschusssitzung vom 22.07.2025 beschlossen.

Im Zuge der selbigen Sitzung wurde ebenso der Übernahme des Defizits der Bücherei (2/5 - Pfarranteil) in Höhe von 2.150,68 € zugestimmt.

## Objekthochwasserschutz für die Mehrzweckhalle und Grundschule

Durch die Mitarbeiter des Bauhofs wurde an der Mehrzweckhalle und Grundschule ein Hochwasser-Objektschutz im Zuge der Sommerferien angebracht. Das Dämmbalkensystem soll das Gebäude vor Wassereintritten bei hoffentlich nicht wieder eintreffenden Hochwassern schützen.



## Neues aus dem Bürgerbüro – Digitale Neuerungen im Einwohnermeldeamt

Das Bürgerbüro der Gemeinde Hohenkammer freut sich, zwei Neuerungen vorstellen zu können, die den Bürgerinnen und Bürgern den Behördenalltag erleichtern:

- 1. Elektronische Wohnsitzanmeldung (eWA):** Seit dem 03. September 2025 ist es auch in Hohenkammer möglich, einen Umzug digital abzuwickeln. Damit sparen Sie sich den Gang ins Rathaus und können Ihre Wohnsitzanmeldung bequem online erledigen. Gerne dürfen Sie Ihre Wohnsitzanmeldung aber noch persönlich im Einwohnermeldeamt vornehmen.
- 2. Digitale Passfotos:** Künftig müssen biometrische Passfotos digital erstellt und direkt an die Behörde übermittelt werden. Hierfür stehen Ihnen im Einwohnermeldeamt moderne Point-ID-Terminals zur Verfügung, an denen Sie Ihr Lichtbild unkompliziert aufnehmen lassen können.

Nähere Informationen zu den Neuerungen entnehmen Sie bitte unserer Webseite: [www.hohenkammer.de](http://www.hohenkammer.de)

## Gelbes Band – Obst zum Pflücken freigegeben

Vielleicht ist es Ihnen schon aufgefallen: Einige Bäume in unserer Gemeinde tragen ein gelbes Band. Dieses Band ist Teil der Aktion „Gelbes Band“, mit der Obstbaumbesitzer ihre Bäume für die Allgemeinheit freigeben. Auch die Gemeinde Hohenkammer beteiligt sich daran, um Lebensmittelverschwendung entgegenzuwirken. Daher wurden die Obstbäume im Garten der Baroness Villa sowie im Grünzug des Baugebiets Oberfeld mit einem gelben Band gekennzeichnet. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, das Obst dieser Bäume zu ernten und zu genießen. Machen Sie mit – frischer und regionaler geht es nicht!



## Änderung der Zuständigkeit für Müllgebühren und Ausgabe von Mülltonnen

Ab 01.01.2026 wird die Zuständigkeit für die Müllgebühren an den Landkreis Freising zurückgegeben. Dies bedeutet, dass die Gebühren künftig vom Landratsamt Freising erhoben werden. Sie bekommen nächstes Jahr von dort die Müllbescheide. Bei Übergabe oder Verkauf des Objektes müssen sich die Beteiligten bzgl. der Mülltonnen dann

auch an das Landratsamt Freising – Abfallwirtschaft wenden. Sobald uns die Ansprechpartner bekannt sind, werden wir Ihnen dies mitteilen.

Außerdem wird auch die Ausgabe der Tonnen zum 01.01.2026 an den Landkreis Freising abgegeben. Wie hier die künftige Vorgehensweise ist, werden wir Ihnen rechtzeitig mitteilen.

## Haus oder Grundstück verkauft bzw. übergeben?

Bei Übergabe bzw. Verkauf eines Hauses oder Grundstückes kommt es immer wieder zu Missverständnissen. Bitte teilen Sie uns den Verkauf bzw. die Übergabe Ihres Hauses mit. Vom Finanzamt bekommt die Gemeinde oft erst nach mehreren Monaten eine Mitteilung über den neuen Eigentümer. Die Grundsteuer wird gemäß § 9 des Grundsteuergesetzes generell nach den Verhältnissen am 1. Januar festgesetzt. Wird ein Haus bzw. Grundstück während des Jahres verkauft oder übergeben, so ist der bisherige Eigentümer für das komplette Jahr verantwortlich für die Bezahlung der Grundsteuer. Erst zum 1. Januar des Folgejahres wird der Käufer steuerrechtlich Eigentümer und erhält einen neuen Grundsteuerbescheid.

Die Gebührenbescheide für Müllabfuhr sowie Abwasser hingegen werden von der Gemeinde auch während des Jahres geändert, sofern sie davon in Kenntnis gesetzt wird.

**Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Luginger und Frau Sedlmair unter Telefon 08137/9385-17 oder 08137/9385-18 gerne zur Verfügung.**



## Anmeldung Hunde

Wir möchten alle Hundebesitzer darauf aufmerksam machen, dass das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet steuerpflichtig ist. Die Anmeldung kann zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses in der Kasse erfolgen. Dort erhalten Sie auch für 3 € die Hundesteuermarken.

Wir weisen alle Hundehalter ausdrücklich noch einmal darauf hin, dass Kampfhunde und alle großen Hunde (Schulterhöhe mind. 50 cm) in allen öffentlichen Anlagen und auf allen öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen im gesamten Gemeindegebiet ständig an der Leine zu führen sind.

**Das Mitführen von Hunden auf Kinderspielplätzen ist außerdem grundsätzlich untersagt.**

Hier noch ein dringender Appell an alle Gassi-Geher: Bitte entsorgen Sie alle Hinterlassenschaften Ihrer Schützlinge in den hierfür vorgesehenen Abfallbehältern oder im Hausmüll. Die von der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellten Tüten sind nicht kompostierbar. Deshalb die vollen Tüten nicht nur am Wegesrand oder unter Sträuchern und Büschen ablegen.

25.10.2025, 09:00- 15:00 Uhr  
Ampertalhalle Allershausen

*Hochwasser, Starkregen und die Folgen*



Was sind Ursachen von Hochwasserereignissen?  
Wie kann diesen vorgebeugt werden?  
Wie kann ich mich und mein Eigentum schützen?

## **Gemeinsam vorsorgen- Hochwasserschutz im Ampertal**

Mit Fachbehörden, Wissenschaftlern, Bauberatern, Versicherern und Rettungsdienst beleuchten wir das Thema von allen Seiten.

Anschaulich werden Ursachen, Auswirkungen und Gefahren dargestellt, Aussteller demonstrieren praktikable Lösungen zum Vorsorgen, Nachrüsten, Verhindern und Reagieren.



Aktuelles und  
Details unter:



## Wir gratulieren

### Geburten:

- Juni 2025: Held Emma, Hohenkammer  
Juni 2025: Schwürzinger Lea, Hohenkammer  
Juli 2025: Glas Anton, Schlipps  
Juli 2025: Glas Xaver, Schlipps  
Juli 2025: Hohenadl Finn Georg, Eglhausen  
Aug. 2025: Edinger Theresa, Herschenhofen  
Aug. 2025: Selimi Reis, Eglhausen  
Sep. 2025: Zwingler Luzia, Vierkirchen

### Geburtstage:

- Juni 2025: 75. Geb.tag Rottmair Ferdinand, Waltenhofen  
Juli 2025: 80. Geb.tag Liebl Christine, Untermarbach  
Juli 2025: 75. Geb.tag Einzmann Johann, Hohenkammer  
Aug. 2025: 80. Geb.tag Berkmann Reinhard, Hohenkammer  
Aug. 2025: 80. Geb.tag Schröder Dorothea, Hohenkammer  
Aug. 2025: 85. Geb.tag Zandt Johann, Hohenkammer  
Sep. 2025: 85. Geb.tag Zimmermann Dieter, Hohenkammer  
Sep. 2025: 85. Geb.tag Häuslmeier Karin, Hohenkammer

### Eheschließungen im Standesamt Hohenkammer:

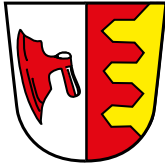
- Juli 2025: Wildgruber Xaver und Rauch Joanna, Herschenhofen  
Juli 2025: Kreitmair Markus und Meir Christina, Eglhausen  
Aug. 2025: Wiegand Paul und Moradi Sadaf, Hohenkammer  
Aug. 2025: Wendling Jonas, Petershausen und Leitenstorfer Maria,  
Neufahrn b. Freising

### Ehejubiläen:

- Aug. 2025: Diamantene Hochzeit Mayle Wilhelm und Elisabeth,  
Kleinkammerberg

## Wir gedenken unserer Toten

- Aug. 2025: Scheid Josef, Schlipps  
Sep. 2025: Hellmeier Maria, Unterwohlbach  
Sep. 2025: Müller Franz Xaver, Haberhof



## Nachruf

Die Gemeinde Hohenkammer gedenkt  
in Anerkennung und Dankbarkeit

### Herrn Franz Xaver Müller

\* 17. Oktober 1931 + 10. September 2025

Mitglied des Gemeinderats Hohenkammer 1978 – 1984.

Langjähriger 2. Bürgermeister der ehemaligen Gemeinde Lauterbach.

Der Verstorbene war ein engagierter Gemeindebürger,  
der für das Wohl der Gemeinden viel geleistet hat.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie und den Angehörigen.

Die Gemeinde Hohenkammer wird Herrn Müller  
ein ehrendes Andenken bewahren.

Hohenkammer  
im September 2025

**Mario Andreas Berti**  
1. Bürgermeister

## Aus den Pfarreien

### Kath. Pfarrei St. Johannes Evangelist, Hohenkammer

#### Ministrantenausflug 2025

Liebe Leid, dieses Jahr war's wieder so weit und wir Ministranten sind auf unsere alljährliche Minifahrt gefahren. Am Montag in der Früh ging's mit dem Bus in Allershausen los, wo sich die Minis aus dem ganzen Pfarrverband getroffen haben. Noch vor der Ankunft in der Jugendherberge, im Josefstal am Schliersee, waren wir für unseren ersten Programmpunkt gleich in einem Kletterwald am Tegernsee.

Während der vier Tage haben wir vie-

les unternommen: Von einer kleinen Wanderung zu den Josefsthaler-Was-





serfällen über Schwimmen bis hin zu einer wilden Sommerodelbahnfahrt. Bei dieser konnten die Minis in einem Miniwettbewerb ihr „blädstes Gschau“ unter Beweis stellen. Am Abend haben wir uns zu Spiele-

abenden, Lagerfeuer mit Stockbrot und einer kleinen Andacht oder einfach zum Ratschen zusammengefunden.

Bei verschiedenen Workshops konnten die Minis einiges dazulernen, wie zum Beispiel Schafkopfen oder das Spielen der sogenannten Nasenflöte

Von diesem Exemplar durfte auch jeder eines mit nach Hause nehmen und der eigenen Familie den wohlthuenden Klang dieses Instruments auditiv veranschaulichen ;)

Bei einer kleinen Olympiade zeigten die Minis in verschiedenen Disziplinen ihr Können. Vor allem im Bereich Pantomime wurden beeindruckende Leistungen erzielt.

Am Donnerstag ging es für uns dann noch mit einem Abstecher in einem Hallenbad zurück nach Allershausen.



## 50 Jahre Chor Oberallershausen

Eine musikalische Reise von 1975 bis heute

„Montagabend, 19:30 Uhr – klar, da geh' ich zum Chor, komme, was wolle!“ Für Brunhilde Schuhmann aus Eglhausen, Gründungsmitglied und Urgestein der Kirchengemeinde, ist der Chor ein fester Bestandteil ihres Lebens. Mit einem Lächeln erzählt sie aus dem Nähkästchen, was das Singen und die Gemeinschaft im Chor für sie und viele andere bedeutet. Wir nehmen Sie mit auf eine kleine Zeitreise durch die Geschichte.

### Wie alles begann

Im August 1975 – während eines Ausflugs, bei dem im Bus wie immer ausgelassene Stimmung herrschte – kam die Idee auf, wieder einen Kirchenchor zu gründen. Gesagt, getan: Bereits wenige Wochen später trafen sich zwölf Frauen im Gemeindehaus zum ersten gemeinsamen Singen – als „Singkreis Oberallershausen“. Unter der Leitung von Luise Ebert probte der Chor als dreistimmiger Frauenchor. Begleitet wurden sie von einem alten Harmonium, dessen Tasten gelegentlich hän-

gen blieben – dennoch der erste musikalische Begleiter des Ensembles.

In den Anfangsjahren gestaltete der Chor regelmäßig Gottesdienste und trat bei Adventskonzerten auf, unter anderem gemeinsam mit einem Chor aus Freising. Bis 1986 blieb der Chor eine reine Frauengruppe. Erst im Jahr darauf, 1987, zum 150-jährigen Kirchenjubiläum in Oberallershausen, wagten sich auch die ersten Männerstimmen dazu – unter der Leitung von Elisabeth Siegel ein voller Erfolg und ein bedeutender Meilenstein in der Entwicklung des Chores.

### Musikalische Höhepunkte

Unter der Leitung von Andreas Lübke wurde das musikalische Niveau weiter ausgebaut. Jährlich wurde ein besonderes Werk einstudiert – darunter große Oratorien wie Paulus und Elias von Felix Mendelssohn Bartholdy sowie Messen von Mozart, Puccini, Cherubini, Haydn (Die Schöpfung) und Der Messias von Händel.

Seit Juni 2022 steht Maria Kirchfeld dem Chor als musikalische Leiterin vor. Das Repertoire ist vielseitig – von klassischen Kirchenliedern über Gospel bis hin zu Schlagern und Popsongs. „Wir probieren aus, was





uns gefällt und zu uns passt“, sagt die Chorleiterin.

### **Mehr als Musik – eine starke Gemeinschaft**

Montagabend ist Chortermin – und gute Laune garantiert. Brunhilde erinnert sich noch lebhaft daran, wie sie als junge Frau manchmal direkt aus dem Stall kam, weil gerade ein Kalb geboren worden war. Kurz unter die Dusche – und ab zur Probe! „Es war und ist eine besondere Gemeinschaft hier in Oberallershausen“, so Schuhmann. Der Chor sei für viele ein Ort der Begegnung und des Miteinanders. Neue Gesichter sind stets willkommen, ebenso wie die vertrauten Stimmen langjähriger Sängerinnen und Sänger.

„Das ist kein gewöhnlicher Kirchenchor“, betont sie. „Hier wird nicht nur gesungen, sondern auch gefeiert!“ Der eine



oder andere Montagabend endet mit gemütlichen „Laugesprechungen“, die für die Ortsansässigen auch gern mal bis in die Nacht dauern.

### **Großes Jubiläum im Oktober**

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens lädt der Chor Oberallershausen im

Oktober dieses Jahres zu einem festlichen Jubiläumskonzert mit anschließendem Sektempfang ein. Chorleiterin Maria Kirchfeld hat dafür gemeinsam mit ihren Sängerinnen und Sängern einiges geplant. Bereits im Sommer finden verschiedene Auftritte statt.

Passend zum Jubiläum wurde ein neuer Name beschlossen: **ECHO – Evangelischer Chor Oberallershausen.**

### **Ausblick und Einladung**

Brunhilde Schuhmann wünscht sich für die Zukunft, dass diese besondere Gemeinschaft erhalten bleibt und weiterwächst:

„Ich wünsche mir, dass wir auch künftig Menschen mit unserer Musik berühren und ihnen eine Gänsehaut bescheren.“

Wer jetzt Lust bekommen hat mitzusingen, ist herzlich eingeladen:

Proben finden montags von 19:30 bis 21:00 Uhr im Gemeindehaus Oberallershausen statt.

Melden Sie sich bei Interesse bei der Chorleitung Maria Kirchfeld unter 0172/9707207.

*Helen Fleckenstein*



echo)))

Evangelischer Chor  
Oberallershhausen

# JUBILÄUMS KONZERT

„BEST OF“ 50 Jahre  
Kirchenchor Oberallershhausen

musikalische Leitung:  
Maria Kirchfeld

Sonntag, 12. Oktober  
19.00 Uhr

anschließender Sektempfang

Evangelische Kirche Oberallershhausen

Eintritt frei

## Ausflüge der Senioren

Auch 2025 waren wir Senioren zweimal unterwegs, am 24. April besuchten wir Regensburg mit Strudelfahrt auf der Donau und einer Stadtrundfahrt mit dem Cityexpress. Dabei durften wir viel über die Stadt erfahren und konnten viele Eindrücke gewinnen.



Dann am 11. September gleich nochmal in die Oberpfalz, diesmal an den Steinberger See. Dort ging es hinauf in der 40m hohen Erlebnisholzkuugel mit grandiosen Ausblicken in alle Himmelsrichtungen. Runterwärts nutzten viele die Rutsche, das hätte ich nicht gedacht. Danach kamen beim Minigolf ungeahnte Talente zum Vorschein. Anregungen für Ausflugsziele 2026 gerne an den Seniorennachmittagen, wir freuen uns auf Euch.





## Geschichten aus dem Jahreskreis

### „HERBST WERD'S BEI UNS DAHOAM“

Schon wieder vorbei – der Sommer. Gerade noch waren die Tage lang – teilweise sehr heiß – die Kinder hatten



Ferien, viele waren fort im Urlaub und andere höchst beschäftigt auf den Feldern.

Und jetzt beginnt schon wieder der Herbst. Die Tage werden kürzer und kühler, die Arbeiten auf freiem Feld, in Garten und Wald sind zwar noch nicht abgeschlossen, aber die große Ernte ist geschafft, Heu und Grumet eingefahren.

Nun, den modernen Menschen kümmert Letzteres nur mehr wenig. Er muss nicht – wie unsere Vorfahren – planen und arbeiten, dass in Sommer und Herbst genug Lebensmittel und Futter für Mensch und Tier gewonnen und eingelagert werden. Denn sonst gab es nichts in den kargen Monaten des Winters und wovon sollte man sonst leben?

Es gilt auch nicht mehr genügend Brennstoff vorzubereiten, um wenigstens eine einzige warme Stube im Winter zu haben oder Wachs, damit ein kleines Licht die Dunkelheit erhellt.

Früher musste alles, was man zum Leben brauchte erarbeitet werden – aus der Natur, dem eigenen Garten, aus Feld, Wiese und Wald und von den Tieren, die man im besten Falle auf dem eigenen Hof halten konnte.

Dies alles war Lebensmittelpunkt der Menschen und man ging respektvoll damit um, weil es um seinen Wert wusste. Und dazu kam der Glaube an Gott, das Kirchenjahr mit seinen Feierlichkeiten und die Gemeinschaft eines Dorfes, wo man Halt und Hilfe fand, wenn es Not tat.

Die gute alte Zeit war eine arbeitsame, oft karge Zeit für viele und natürlich lief es da auch nicht immer nur glatt und es gab Streit, Getratsche, Neid usw.– wie es halt ist, wenn Menschen zusammen leben.

Und doch – man lebte miteinander, kannte sich, fühlte sich zusammengehörig und tief verwurzelt mit seiner Heimat, die einem alles war und gab – Wohnung, Nahrung, Arbeit und Auskommen, Lebenssinn und Ziel, Natur, Erholung, Gemeinschaft, Struktur und Identität.

In nur wenigen Jahrzehnten hat sich das Bild der Welt stark gewandelt. Wir kaufen im Supermarkt oder im



Internet und alles wird uns vor die Türe geliefert – was, wann, wo und wie viel gewünscht – völlig egal.

Die Jahreszeiten und das Wetter interessiert die meisten von uns nur hinsichtlich ihrer Urlaubs- und Freizeitgestaltung und natürlich, wenn Unwetter und ähnliche Katastrophen uns direkt betreffen.

Ansonsten sind es nur mehr unsere wenigen bäuerlichen Betriebe, die sich mühen die Ernte einzubringen. Sie müssen sich zwar nicht mehr plagen

mit der bloßen Hand oder einfachen Geräten, sind dafür aber reglementiert bis ins Kleinste und gutes Ackerland wird immer teurer, weil es zugebaut oder zweckentfremdet wird. Dafür kaufen wir lieber Lebensmittel aus dem Ausland, egal was und woher – Hauptsache nicht zu teuer.

Unsere Dörfer sind – soweit von der Politik gewünscht – gewachsen. Die Menschen fahren morgens oft weit zu ihren Arbeitsstellen und kehren abends zurück. In der Freizeit ist man ebenfalls mobil und viel unterwegs. Da bleibt es nicht aus, dass man sich kaum mehr kennt. Was anderen, gar im Nachbarort Sorgen bereitet, bekommt man gar nicht mit und wenn doch ....“ Ja, mei, solange es mich nicht selbst betrifft!?!“ Die generelle Tendenz der Gesellschaft sich nur auf sich selbst zu konzentrieren – und Gründe gibt es genug dafür – macht auch bei uns nicht Halt. Das Miteinander ist schwierig geworden.

Dann – der früher so zentrale Punkt Religion, das Kirchenjahr mit seinen Festen, das Treffen beim gemeinsamen Kirchgang, Austausch und Kontakt – ist zur Nebensache geworden. Außer bei schönen Familienfesten mag man sich kaum mehr damit beschäftigen, fühlt man sich nicht mehr zugehörig.

Dies und vieles mehr sind Gründe dafür, das das verloren geht, was früher so wichtig war und heute so unendlich wichtig wäre: „Heimat“ in allen Facetten. Ich selbst habe Ihnen sehr gerne über Jahre viel von altem Brauchtum erzählt, denn auch das gehört zu Heimat: - zu wissen und zu verstehen, was unsere Vorfahren dachten, wie sie lebten und feierten.

- zu sehen, wo unsere Wurzeln sind und auch

- zu schätzen, was die Menschen vor uns geschaffen und bewahrt haben.

Aber auch zu erinnern was falsch lief, um gemachte Fehler nicht zu wiederholen.

Mein Dorf Schlipps, meine Heimat, das Land mit bayrischem Brauchtum in Musik, Handwerk und Tracht, Religion, Pflege und Einsatz für andere Menschen waren mir immer wichtig, haben mich geprägt und zu dem gemacht, der ich bin.

Die beschriebenen Veränderungen lassen sich in verschiedenen Bereichen nicht aufhalten. So ist es halt, vieles ist gut und nötig. Doch alles mit Sinn und Verstand. Wenn wir wollen, dass unsere Heimat – hier diese Gemeinde in allen Teilen – auch Heimat bleibt, dann müssen wir verantwortlich handeln. Damit meine ich alle Bürgerinnen und Bürger, die hier leben – ob erst neu zugezogen oder schon über Generationen wohnhaft. Ganz besonderes aber meine ich diejenigen, die Verantwortung tragen, weil sie sich zur Wahl gestellt und diese Wahl auch angenommen haben.

Doch hier scheint mir ein entsprechendes Bewusstsein nur teilweise vorhanden zu sein. Sonst wäre der Umgang mit uns Bürgerinnen und Bürgern aus Schlipps und den Sorgen, die uns bewegen (Stichwort „Solarpark“) ein anderer.

Um Heimat heutzutage zu schützen und zu bewahren, gibt es viel zu tun. Dass dies

Zeit kostet, viele Gedanken, Mühe und persönlichen Einsatz – das weiß ich für



meine Person ganz gewiss und habe Engagement nie gescheut. Doch es gibt keine Alternative. Wir haben nur eine Heimat!

Ich hoffe, meine Beiträge der letzten

Jahre haben Ihnen gefallen und wer weiß, vielleicht gibt es wieder einmal Gelegenheit für Geschichten aus dem Jahreslauf.

Herzlichst,

Brigitte Geisenhofer

### Anmerkung der Redaktion:

*Da dies der letzte Beitrag von Brigitte Geisenhofer war, bedankt sich die Glonnboten Redaktion an dieser Stelle ganz herzlich für die vielen interessanten, bereichernden und allseits gern gelesenen Geschichten aus dem Jahreskreis.*

*Liebe Brigitte, deine Texte waren wie Einladungen zum Erinnern und haben damit alte Bräuche & Traditionen unserer Gemeinde weitergetragen!*

## Was unsere Jüngsten betrifft



### Pfarrkindergarten St. Johannes Evangelist



Hallo liebe Kinder des Kindergarten St. Johannes Evangelist. Ein neues Kinder-

gartenjahr hat für Euch begonnen. Die Schulstürmer sind jetzt richtige Erstklässler und alle neuen Kinder der Bären- und Drachengruppe haben sich schon schön eingelebt.

Unser diesjähriges Kindergartenmotto lautet: **Musik macht uns stark – Gemeinsam singen, tanzen und spielen**



Dieses Thema betont die positive Wirkung von Musik auf das

Gemeinschaftsgefühl und die individuelle Entwicklung. Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten sich dabei auszudrücken z.B. durch Lieder, Tänze, Instrumente, Klanggeschichten und Bewegungsspiele.

Die Kinder können so ihre eigenen Talente entdecken.

Als nächstes freuen wir uns auf das Erntedankfest und St. Martin. Aber zuvor werden wir ein kleines Oktoberfest veranstalten. Dabei ler-



nen sich die Eltern und Kinder untereinander besser kennen und es wird ein Oktoberfestbaum in unserem Garten aufgestellt.

Zum Ende des letzten Kindergartenjahres fand ein **wunderbares Sommerfest** statt. Die bezaubernden Bilder wollen wir Euch nicht vorenthalten.



### **Vorfreude auf den Weihnachtsmarkt**

Wir freuen uns besonders, dass es dieses Jahr wieder einen Weihnachtsmarkt in Hohenkammer geben wird. Auch wir

sind mit einem Stand dort vertreten. Wir bieten zum Verkauf selbst gebundene Adventskränze, Plätzl und Lebkuchen, die die Kinder beliebig verzieren können.





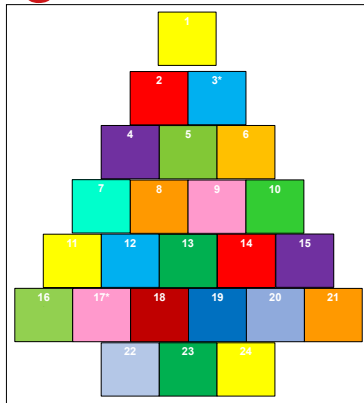
## Vom **Astronauten** bis zum **Zahnarzt** – ein Jahr voller Berufe

Die Kinder und das Team vom „Haus des Kindes“ sind gut und erholt aus den Sommerferien zurückgekehrt.

Wir freuen uns auf ein neues und erlebnisreiches Kitajahr 2025/26 mit dem Jahresthema: „Vom Astronauten bis zum Zahnarzt – ein Jahr voller Berufe.“



# Lebendiger Adventskalender



Der Sommer neigt sich allmählich dem Ende entgegen, der Herbst kommt und schneller als wir meinen steht die Adventszeit vor der Tür. Der letzte Adventskalender war gut besucht und es gab durchweg positives Feedback. Von daher unser Aufruf an alle:

**Wer hat Lust ein „Türchen“ zu gestalten, bei dem z. B. wieder gelesen, gebastelt, etwas vorgeführt oder auch gesungen wird?**

Wir werden es wie gehabt halten: Seid kreativ und überrascht alle Besucher unter der Woche für etwa 15 min ohne „Bewirtung“, am Wochenende dürft ihr frei entscheiden, was ihr anbieten wollt (zeitlicher Rahmen und Verköstigung).

**Jedes „Türchen“ freut sich auf viele Besucher!**

**Meldet euch bei uns unter:**

**[lebendigeradvent.hk@gmail.com](mailto:lebendigeradvent.hk@gmail.com)**

*Wir freuen uns und wünschen Euch einen schönen Spätsommer!*

***Katharina Felbinger & Anne Luger***



### Sommerfest an der Grundschule

Am Freitag, 18. Juli war die Grundschule Hohenkammer in Feierlaune! Bereits am Vormittag starteten die Kinder im Schulgebäude mit einem Flohmarkt. In jeder Klasse wurden Spielsachen und Bücher der Kinder zum Verkauf angeboten und schon bald schwirrten alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerinnen durchs Haus und es wurde rege eingekauft. Sogar unser Bürgermeister Herr Berti ließ es sich nicht nehmen, vorbeizukommen und zur großen Freude der Kinder einiges zu erwerben. Am Nachmittag wurde dann auf dem Schulhof weitergefeiert. Nach einem Sommergedicht sowie einem Begrüßungslied der Schulkinder warteten viele Spielstationen – von

Elternbeirat hatte ein riesiges Buffet mit Fingerfood organisiert, das keine Wünsche offen ließ, so dass gemütlich Picknick gemacht werden konnte. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern! An einem Flohmarktstand in der Aula konnten noch alte Schulbücher und verschiedene ausgemusterte Kuriositäten aus dem Lehrmittelzimmer erworben werden, einiges davon wurde zur allgemeinen Erheiterung noch von Frau Stolzenberg versteigert. Die Highlights des Tages waren aber sicherlich die Hüpfburg (herzlichen Dank nochmal an die Mittagsbetreuung für die Organisation!) und der spektakuläre Auftritt der Feuerwehr, die als große Überraschung mit Martinshorn und Blaulicht zu Beginn des Festes auf den Schulhof fuhr, ihr Können bei einem Löschwasseraufbau demonstrierte



Eltern und Lehrerinnen liebevoll vorbereitet - auf die Kinder: angefangen vom Maßkrugstemmen über Bastelstationen bis hin zum Hindernislauf und Gummistiefelweitwurf war alles dabei. Der



und schließlich zur Freude aller Kinder noch für eine nasse Abkühlung sorgte. Am Ende des gelungenen Festes durfte die Schulfamilie noch den Erlös des Flohmarktes vom Vormittag an die Nachbarschaftshilfe und die Feuerwehr Hohenkammer spenden. Frau und Herr Moosheimer nahmen stellvertretend für die beiden Organisationen die Spenden entgegen.



## Besuch auf dem Haberhof



Es ist eine wirklich schöne Tradition: Auch dieses Jahr wurden die Klassen 4a und 3/4b von Familie Rottmair wieder eingeladen, den Haberhof zu besuchen. Zunächst erkundeten die Kinder bei einem spannenden und lehrreichen Rundgang den Wald, konnten zahlreiche Laub- und Nadelbäume „in echt“ bestaunen und entdeckten Spuren von Füchsen, Dachsen und Rotwild. Anschließend erklärte uns ein erfahrener Jäger noch viel Wissenswertes über



die Tiere des Waldes. Dann lud Familie Rottmair in den Stadel zur Brotzeit mit Würstchen und Semmeln und die Kinder durften noch ein wenig auf dem Hof spielen. Besonders viel Aufmerksamkeit bekamen die fünf kleinen Katzenbabys, die nur wenige Wochen zuvor auf dem Haberhof geboren wurden und so mancher hätte wohl gerne so ein Kätzchen mit nach Hause genommen. Vielen Dank an die Familie Rottmair für diesen erlebnisreichen Schultag!

## Von A bis Z war alles dabei beim Buchstabenfest

Am Ende des letzten Schuljahres feierten die Kinder der 1. und 2. Jahrgangsstufe ihr Buchstabenfest. Von Buchstabenperlen über Wörter Stempeln – an verschiedensten Stationen konnten die Kinder zeigen, wie sicher sie die Buchstaben in Druck- und Schreibschrift schon beherrschen.



Die Klasse 1a stärkte sich zwischendurch passend zum Thema mit einer leckeren Buchstabensuppe. Zum Abschluss genossen alle gemeinsam in der Turnhalle Pizza – eine wohlverdiente Belohnung für die fleißigen Buchstabenmeister.

*Julia Zeyer-Hashemi*

## Verabschiedung von Frau Baumgartner

Am Montag, den 21. Juli verabschiedete die Schulfamilie Hohenkammer in einer Feierstunde in der Turnhalle ihre Rektorin Frau Sigrid Baumgartner, die 4 Jahre lang die Geschicke der Grundschule Hohenkammer geleitet hatte.



Alle Schüler, Schülerinnen und Kolleginnen sowie zahlreiche Eltern und weitere Gäste versammelten sich, um Frau Baumgartner einen gebührenden Abschied zu bereiten. Die Klasse 4a

präsentierte zahlreiche gute Wünsche für Frau Baumgartners neue Aufgabe an der neuen Schule – angefangen von „Apfelkuchen im Lehrerzimmer“ über „hilfsbereite Hausmeister“ bis hin zu „nie Stau auf dem Schulweg“. Der Lehrerchor unter der bewährten musikalischen Leitung von Stefan Neumeier sang den abgewandelten Schlager „Schau mal herein“ und nach einigen Ansprachen wünschten zum Schluss alle Kinder der Grundschule in einem gemeinsamen Lied „So viel Glück wie die Sterne, so viel Glück wie die Erde, so viel Glück wie das Meer“. Die Kinder überreichten Frau Baumgartner ein Apfelbäumchen für ihren Garten, geschmückt mit Holzherzen mit den Fingerabdrücken der Kinder. Wir wünschen Frau Baumgartner für ihre neue Aufgabe als Rektorin in Unterschleißheim von Herzen alles Gute und freuen uns, wenn sie – wie im Lied gesungen – mal wieder bei uns hereinschaut.

## Detektive der Nachhaltigkeit

Am 8.7.25 bekamen die dritten Klassen Besuch von Frau Leidemann vom Verbraucherservice Bayern. An diesem Schulvormittag stand alles unter dem Motto „Nachhaltiges Einkaufen von Lebensmitteln.“ Zuerst lernten die Kinder verschiedene Gütesiegel zur Kennzeichnung von Lebensmitteln kennen,



danach durften die Schülerinnen und Schüler in Gruppen nachhaltig einkaufen. Die eingekauften Lebensmittel wurden anschließend nach Gütesiegeln sortiert und als Abschluss wurde ein gemeinsames Buffet zubereitet, bei dem es sich alle schmecken ließen.

## Neue Schulleiterin an der Grundschule Hohenkammer

Seit Beginn dieses Schuljahres leite ich, Barbara Maurer, die Grundschule Hohenkammer. Nach vielen Jahren an der Schiller Grund- und Mittelschule in Augsburg, wo ich unterrichtete und vier Jahre als Konrektorin tätig war, freue ich mich nun sehr, meine Erfahrungen hier einzubringen und neue Impulse zu setzen.

Mir ist es wichtig, dass unsere Schule ein Ort ist, an dem Kinder mit Freude lernen, sich wohlfühlen und in ihrer Persönlichkeit gestärkt werden. Eine gute Zusammenarbeit zwischen Lehrkräften, Eltern



und Schülerinnen und Schülern und der Gemeinde ist für mich die Grundlage dafür. Ich möchte dazu beitragen, dass wir gemeinsam eine lebendige Schulgemeinschaft gestalten, in der jeder seinen Platz findet.

Ich wohne mit meiner Familie in Gerolsbach. Als Mutter von drei Kindern im Alter von 10,

12 und 14 Jahren kenne ich Schule nicht nur aus Sicht der Lehrerin und Schulleiterin, sondern auch aus der Perspektive von Eltern. Diese beiden Blickwinkel prägen mein Verständnis von Schule und sind für meine Arbeit sehr wertvoll.

Neu:

## Schulbezogene Kinder- und Jugendarbeit an der Grundschule Hohenkammer

Die Gemeinde Hohenkammer fördert die Kooperation zwischen der Grundschule Hohenkammer und der Kinder- und Jugendarbeit mit der Finanzierung eines sozialpädagogischen Angebotes ab dem Schuljahr 2025/2026.

Der Träger Förderkreis Bildung und Jugendhilfe gemeinnützige UG, der bereits seit einigen Jahren auch den Jugendtreff in Hohenkammer als Träger betreut und den Kindern der Grundschule durch das Angebot der Mittagsbetreuung der Grundschule Hohenkammer bekannt ist, wird auch die Durchführung des neuen Angebotes „Schulsozialarbeit“ übernehmen.

Von der Schulsozialarbeit werden alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule Hohenkammer profitieren, da sind sich der pädagogische Leiter, Dipl.-Soz.-Päd. Ulrich Matzkat, und

Housseim Medbou, Student der Sozialen Arbeit im letzten Studienjahr, sicher. Die Schulsozialarbeit zielt darauf ab, die Qualität der Erziehungs- und Bildungsarbeit in der Schule weiter zu verbessern und gemeinsame Angebote zu entwickeln, die die Erziehung und Entwicklung der Kinder und Jugendlichen zu eigenständigen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten fördern. Im Vordergrund der neuen Angebote stehen die Vermittlung von Kompetenzen und Fähigkeiten in den Bereichen der Persönlichkeitsentwicklung, des sozialen Lernens und der Orientierung in der heutigen Gesellschaft.

Das bereits bekannte und beliebte soziale Präventionsangebot „Kängurutraining“ wird weiter fortgesetzt und um neue Angebote wie die „bewegte Pause“ und das Streitschlichterprogramm ergänzt.

### Jugendtreff Hohenkammer



## Jugendtreff in Hohenkammer hat neuen Teamkollegen

### Der Jugendtreff in Hohenkammer hat Verstärkung bekommen!

Der neue Teamkollege Marvin Schreiber hat bereits Praktika in verschiedenen sozialen Einrichtungen und Schulen absolviert und bringt dadurch

Erfahrungen mit Jugendlichen mit. Nach seinem bestandenen Fachabitur an der FOS Unterschleißheim studiert Marvin Schreiber, der aus Fahrenzhäusen kommt, als dualer Student „Soziale Arbeit“ bei der FOM und hat

sich für den Praxispartner Förderkreis Bildung und Jugendhilfe gUG entscheiden, worüber wir uns freuen!

Marvin Schreiber ist es wichtig, die Gemeinschaft zu stärken und den Teamgeist zu fördern. Die Jugendlichen können ihre Wünsche und Ideen einbringen. So wird sichergestellt, dass die Angebote des Jugendtreffs den Bedürfnissen und Interessen der Jugendlichen entsprechen.

Der Jugendtreff ist nicht nur ein Ort für Freizeitaktivitäten, sondern auch ein Raum für Begegnungen und persönliche Entwicklung. Alle Teamkollegen sind motiviert, eine offene und einladende Atmosphäre zu schaffen, in der

sich alle Jugendlichen wohlfühlen und ihre Meinungen äußern können. So wird der Jugendtreff Hohenkammer zu einem noch lebendigeren Ort, an dem Freundschaften entstehen und Gemeinschaft gelebt wird.

**Jeden Freitag und Samstag von 17.00-22.00 Uhr hat der Jugendtreff für Jugendliche ab 12 Jahren aus Hohenkammer geöffnet.**

Aktionsreiche Spiele wie Kickern, Darten, Billiard, Badminton und gemeinsames Kochen und Backen sind beliebte Angebote bei den Jugendlichen.

**Wir freuen uns wie immer auf Euch!**  
*Euer JUZ-Team*



**HAUSARZT  
PRAXIS  
DR. HÖMIG**

Münchner Str. 1  
85411 Hohenkammer  
08137 / 3 089 100

Neu in Hohenkammer

Öffnungszeiten:  
Mo bis Fr: 08.30 - 12.00 Uhr  
Mo und Do: 15.00 - 17.00 Uhr

**WIR FREUEN UNS AUF SIE!**

## Ein Windrad als kreatives Gemeinschaftsprojekt!

Wir sind vier Studentinnen der Landschaftsarchitektur und -planung in Freising und möchten in Kooperation mit der BEG ein besonderes Mitmachprojekt umsetzen. Gemeinsam mit Interessierten aus den umliegenden Dörfern wollen wir dem unteren Teil des Sockels des Bürgerenergiewindrades in Kammerberg einen neuen, farbenfrohen Anstrich geben. Gemeinsam mit Ihren Inspirationen wollen wir das Windrad so gestalten, dass es zu einem ganz besonderen Ort wird. Vor der Bemalung, die für April 2025 geplant ist, möchten wir kurze Texte zum Thema Windräder und Utopien sammeln, die später auf dem Sockel verewigt werden. Dafür möchten wir im Winter einen Schreibworkshop anbieten, bei dem Ihre Gedanken und Ideen eingebracht werden können. Genauere Informationen zu diesem Workshop und den weiteren Planungen folgen. Wenn Sie in der Nähe des Windrades leben oder Menschen aus der Umgebung kennen, selbst Texte oder Ideen beisteuern möchten oder im April selbst beim Bemalen dabei sein wollen, würden wir uns unheimlich über Ihre Unterstützung freuen! Schreiben Sie einfach eine Nachricht an [Beteiligung@beg-fs.de](mailto:Beteiligung@beg-fs.de). Wir suchen aktuell besonders dringend Kontakte in die Dörfer vor Ort, um das Projekt wirklich in Kooperation mit den ansässigen Bürger\*innen umsetzen zu können. So könnte das Windrad noch mehr ein Teil der Gemeinden werden.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Unterstützung – ob mit Worten, Pinseln oder einfach Ihrer Begeisterung – und darauf, gemeinsam das Windrad in Kammerberg zu einem einzigartigen Ort für die umliegenden Dörfer zu machen.



[www.BEG-FS.de](http://www.BEG-FS.de)

### Infoveranstaltung:

09.10.2025, 19:00 Uhr  
Grundschule  
Pfarrer-Egger-Str. 15  
85411 Hohenkammer

## BÜRGERBETEILIGUNG WINDPARK HOHENKAMMER

ZEICHNUNGS-  
ZEITRAUM  
23.09. -  
19.10.2025

### 25 % der Beteiligung

für Bürger aus  
Hohenkammer,  
Petershausen und  
Reichertshausen  
bis 15.10.2025 **reserviert!**

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Weitere Informationen befinden sich in der Projektbeschreibung, abrufbar unter der oben genannten Website.

## Ferienprogramm 2025

Für eine abwechslungsreiche Gestaltung ihrer Sommerferien, konnten die Hohenkammerer Kinder aus einem Angebot von 35 Veranstaltungen wählen. Anmeldung und die gerechte Verlosung auf die Termine, erfolgten wie die letzten Jahr über das Online-Portal „Mein-Ferienprogramm.de“.

Hier meldeten 115 Eltern 198 Kinder auf 528 Meldeplätze zum Ferienprogramm an!

Solche tollen Zahlen sind nur den Ideen und Mühen der 20 Veranstalter zu verdanken! Hierfür möchte ich mich im Namen der Kinder ganz herzlich bedanken!

Am schnellsten ausgebucht (lag natürlich auch an der Anzahl der verfügbaren Plätze) waren „Töpfern“ (organisiert von Fam. Gutzeit), gefolgt vom „Besuch im Schweinestall“ (Burschenverein Hohenkammer). Dies verdeutlicht sehr schön das breit aufgestellte Angebot! ;) Nochmals herzlichen Dank an alle Veranstalter für ihre Ideen, Mühen und auch Geduld bei der Organisation und Durchführung des Ferienprogramms in den letzten wie auch wieder in diesem Jahr.

Daran anschließend auch ein großer Dank an unsere örtlichen Busunternehmen, die Fam. Riesch und Hermann Lechner. Sie haben uns die letzten Jahre sicher und pünktlich zu unseren Zielen gebracht!

Der Gemeinde und dem Bürgermeister danke ich für die unkomplizierte Übernahme der Buskosten! Dies ermöglicht

vielen Veranstaltern eine sichere An- und Abreise zu den Terminen. Oft können so auch noch ein paar Kinder mehr an den Aktionen teilnehmen.

### **Inlineskaten an der Ruderregatta**

Dieses Jahr hat uns das Wetter keinen Strich durch die Rechnung gemacht und die Fahrt zur Ruderregatta hat endlich geklappt. Knapp 20 Teilnehmer nutzten die Vorzüge der relativ neuen Asphaltsschicht, um den eigenen Skates mal so richtig „die Sporen zu geben“. Anfangs noch in wenige Leistungsgruppen aufgeteilt, fanden sich aber schnell neue „Fahrgemeinschaften“. Die Ausdauer so mancher Kinder hat mich dabei wirklich sehr überrascht! Nicht wenige Kinder (und Betreuer) schafften ca. 18km!!! Wow!!!

Wiedermal ein großes und herzliches Dankeschön an Fam. Gutzeit für die unkomplizierte Unterstützung der Aktion. Und „DJ GoodTime“ für die musikalische Begleitung! ;)

### **Hohenkammers erster Ninja-Parcour**

Bei diesem Event haben wir den Geräteraum der Turnhalle komplett geplündert und einen überaus anspruchsvollen „Ninja-Parcour“ aufgebaut. Es war toll anzusehen, wie wirklich alle Kinder alles gegeben haben!

Das habt ihr wirklich super gemacht! Auch kleine Verletzungen, oder Blasen an den Händen, konnten die Kinder



nicht von weiteren Versuchen abhalten!

## Batiken



Bei herrlichem Wetter trafen sich 11 Kinder um selbst mitgebrachte Textilien mit verschiedenen Techniken des Batikens zu gestalten. Was alle zu dem Zeitpunkt noch nicht wussten: Es hat allen so viel Spaß gemacht, dass sie noch viel mehr Stoffe hätten mitbringen sollen. In einer entspannten Atmosphäre konnten die Kinder ihrer Phantasie und Kreativität beim Gestalten der Kleidungsstücke und Taschen freien Lauf lassen! Vielen Dank an Birgit Neuhaus und Susanne Wojtyna für das super Angebot und die tolle Umsetzung!

## Nachtwanderung „light“ für die Minis :)

Nach einer ersten wetterbedingten Absage konnten wir am Ausweichtermin

mit unseren jüngsten Teilnehmern zu einem Abendspaziergang starten. Ausgestattet mit einer Sammelbox für be-



sondere Fundstücke spielten wir Waldbingo. Es galt die Augen und Ohren offen zu halten um Eicheln, Kastanien, besondere Blätter und Steine zu finden. Wir hörten Motorsägen, Kuckuck, Specht und co. Ein kleines Picknick an einer Obstbaumwiese stärkte uns für den Rückweg.

## Besuch im Museum – „Die Römer in Bayern“

Von Fr. Wabnitz initiiert und organisiert, wurden wir mit dem Bus der Fam. Riesch nach München gefahren. In der Archäologischen Staatssammlung führte uns Hr. Müller vom Museumspädagogischen Zentrum durch die Ausstellung. Kindgerecht und mit viel „mitmachen“ lernten wir so einiges über

unsere Vorfahren in Bayern. Dabei waren sowohl fundierte Kenntnisse im Lateinischen der etwas größeren Teilnehmer, als auch die scharfen Augen und „andere“ Perspektiven der „Kleinere“ gefragt. Vielen Dank an Fr. Wabnitz für ihre Idee und Mühe.



## Besuch im Schweinestall

Auch in diesem Jahr veranstaltete der Burschenverein Hohenkammer wieder ein Ferienprogramm. Unter dem Motto „Besuch im Schweinestall“ besichtigten wir am Samstag, den 06. September den Hof der Familie Königer in Untermarbach. Spielerisch aufgearbeitet organisierten Benedikt Königer und Johannes Liebl eine Schnitzeljagd durch den Hof. Dabei lernten die 9 Kinder viel über die Haltung von Schweinen. Sie durften selbst Stroh einstreuen und bekamen eine kurze Einführung über das Schweinefutter.



Auf diese Weise wurde den Teilnehmern das Verhalten und die Bedürfnisse sowie die Funktionsweise eines modernen Schweinestalls gezeigt. Wir besuchten verschiedene Stationen am Hof und machten einen Spaziergang über die angrenzenden Felder. Dort fanden die Kinder auch schließlich ihren Schatz.

Nach der gelungenen Schnitzeljagd holten wir für die Kinder Stöcke und machten ein kleines Lagerfeuer. Wir nutzten die Zeit, um die Fragen der Kinder zu beantworten. Zum Abschluss gab es Stockbrot und Hot-Dogs.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde Hohenkammer für die Organisation des Ferienprogrammes und vor allem bei Familie Königer. Nicht zu vergessen sind auch die Burschen, welche beim Ferienprogramm beteiligt waren.



## FFW-Gaudi-Tag



Auch heuer beteiligten wir uns beim Ferienprogramm der Gemeinde Hohenkammer. Die Kinder versammelten sich am Feuerwehrhaus zu unterhaltsamen Spielen, die natürlich meistens in Verbindung zu dem Nasselement standen. So übten sie sich im Zielspritzen mittels zweier Kübelspritzen. Geschicklichkeit und Teamarbeit war gefordert beim Transport von Tennisbällen über



Kunststoffrinnen. Zielsicherheit war die Voraussetzung beim Wurf einer Rettungsleine auf gefüllte Wasserflaschen, wobei diese mit unterschiedlichen Punktwerten versehen waren. Bei einem anderen Spiel mussten mit Papierflammen verzierte Becher mit Hilfe einer Wasserpistole umgespritzt werden. Großen Spaß hatten die Kinder bei einem Wettkampf mit Bobbycars, die unter Anweisung eines Feuerwehrkameraden mit einem Wasserstrahl aus dem C-Schlauch durch einen Parcours gesteuert werden mussten. Natürlich erfuhren die Teilnehmer auch Interessantes über die Ausstattung unserer Feuerwehrautos. Den Abschluss der Veranstaltung bildete eine Brotzeit, die aus Würstl- und Käsesemmeln sowie diversen Getränken bestand. Als Abschiedsgeschenk erhielten die Kinder ein Federmännchen und ein Puzzle mit der Abbildung eines Feuerwehrautos.

## Minigolfturnier in Jetzendorf

Im Rahmen des diesjährigen Kinderferienprogramms richtete der Krieger- und Soldatenverein, wie in den vergangenen Jahren, ein Minigolfturnier aus. Dieses Jahr fand das Turnier in Jetzendorf statt. Es hatten sich 22 Kinder angemeldet. Bei strahlendem Sonnenschein ging es mit dem Bus um 10.30 Uhr ab nach Jetzendorf. An dieser Stelle, ein herzliches Vergelts Gott, an die Gemeinde für die Bereitstellung eines Busses.



Das Minigolfturnier wurde in 4 Gruppen durchgeführt. Zwischendurch gab es ein erfrischendes Getränk und ein leckeres Eis. Um 13.30 Uhr ging es dann wieder heim zum Gemeindestadl, wo die Siegerehrung stattfand. Nebenbei gab es noch Hotdogs und



einige Leckereien. Bei den Mädchen gewann Elena Bertram, bei den Jungs Josef Brandstetter. Vielen lieben Dank auch an meine Helfer, meine Frau Karin sowie meine Freunde Jakob und Christine Geisenhofer. Nicht vergessen möchte ich auch meine Nichte Daniela, die sich immer um das leibliche Wohl der Kinder kümmert. Bis zum nächsten Jahr.  
*Roland Kian*

## Spielewanderung mit dem Mädchenverein

Am Samstag, den 23. August, fand das diesjährige Ferienprogramm des Mädchenverein Hohenkammer statt. Bei schönstem Spätsommerwetter starteten die Mädels mit den angemeldeten Kindern vom Häusler Hof aus auf in den Wald, am Teich vorbei, übers Schloss zurück in den Ort. Die kleine Wanderung verging dabei wie im Flug, denn auch in diesem Jahr man-



gelte es nicht an kreativen Spielideen. Neben Klassikern wie „Ochs-am-Berg“, dem „gordischen Knoten“ oder „Ketten-Fangdi“ waren auch Neuheiten wie zum Beispiel „Feenland“ und „Bewegungs-Post“ dabei.



Abschließendes Highlight war die inzwischen fürs MV-Programm bereits bekannte, selbstgebastelte Piñata, die – in diesem Jahr besonders stabil zusammengekleistert – von allen teilnehmenden Kindern der Reihe nach zuerst mit einem Stock, bald aber schon mit einem etwas massiveren Besen ordentlich bearbeitet wurde, bis endlich der wohlverdiente Schatz zum Vorschein kam!



## Klettern im DAV Kletterzentrum

Und auch im dritten Jahr erfreute sich der Kletterkurs im Kletterzentrum Freising grosser Beliebtheit. Gestartet wurde mit Aufwärmspielen und einer Einweisung in die Sicherungsausrüstung



und schon ging es unter Anleitung professioneller Kletterinstruktoren an die Kletterwände. Anfangs kletterten einige



Kinder etwas zurückhaltender, aber mit den weiteren Runden an den Wänden wurden alle mutiger und erreichten die Hallendecke.

### Kreatives Töpfern

Mit viel Begeisterung und Fantasie formten die kleinen Künstlerinnen und Künstler in zwei Kursen unter fachkundiger Anleitung wieder ihre ganz eigenen Werke aus Ton. Ob farbenfro-



he Eisbecher oder liebevoll gestaltete Gartendekorationen – jedes Stück war ein Unikat, wurde bunt bemalt und mit viel Stolz fertiggestellt. Dabei lernten die Kinder nicht nur den Umgang mit



Ton und Werkzeugen, sondern konnten auch ihre eigenen Ideen verwirklichen und ihre Kreativität frei entfalten. Die fertigen Kunstwerke werden in der Töpferei Handcraft in Neufahrn gebrannt und es sind schöne Andenken, vielleicht auch zum Verschenken.

### „Lasertag“ – Ein Ferienabenteuer, das verbindet

Drei Stunden Spiel. Spannung und jede Menge Teamgeist: Das Ferienprogramm-Event „Lasertag“ war mit 23 Teilnehmenden ein echtes Highlight – und wird sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

Am 08.09. machte sich eine Gruppe von 23 Jugendlichen und Betreuern im Rahmen des Ferienprogramms mit dem Bus auf den Weg zur Lasertagarena Neufahrn. In der Arena angekommen, ging es nach einer kurzen Einweisung direkt los. Die bunt gemischte Gruppe – mit Neulingen ebenso wie mit erfahrenen Spielerinnen und Spielern – wuchs von Runde zu Runde mehr zusammen. Zwar gaben die „alten Hasen“ anfangs den Ton an, doch schnell zeigte sich: Jede Runde war ein



neues Abenteuer mit überraschenden Wendungen und Teamkonstellationen. Besonders spannend: Die verschiedenen Spielmodi sorgten für immer neue Herausforderungen – mal ging es um klassisches Teamplay, mal um Einzelwertung oder taktische Sonderregeln. So wurde keine Runde wie die andere, und alle konnten ihre Stärken einbringen. Nach insgesamt drei Stunden voller Action, Taktik und Teamgeist fiel der Abschied nicht leicht.

### **Spiel ohne Grenzen – dieses Jahr mit neuem Konzept und viel Spaß!**

Traditionell findet unser Ferienprogramm „Spiel ohne Grenzen“ immer am letzten Freitag vor dem Schulanfang, also am letzten Freitag der Sommerferien, statt.



Dieses Jahr mussten wir jedoch ein wenig umplanen: Da viele unserer Helferinnen und Helfer an diesem Termin nicht



zur Verfügung standen, haben wir die Veranstaltung um eine Woche vorverlegt.



Doch damit nicht genug der Herausforderungen – auch das Wetter hat uns einen kleinen Strich durch die Rechnung gemacht. Da Regen angesagt war, mussten wir unser Programm kurzfristig anpassen. Unsere Mehrzweckhalle ist für die ursprünglich geplanten 13 Stationen leider nicht groß genug, deshalb haben wir uns ein neues Konzept überlegt: Wir teilten den Nachmittag in zwei Stoßzeiten, sodass die insgesamt 45 teilnehmenden Kinder trotzdem alle Stationen ausprobieren konnten – mit



Ausnahme des 50-Meter-Laufs, der draußen auf der Bahn geplant war. Diese war durch den Regen einfach zu rutschig.

Trotz dieser Umstände wurde es ein großartiger Nachmittag mit vielen glücklichen Kindergesichtern! Wie jedes Jahr erhielten alle Kinder eine Medaille, und die Erstplatzierten jeder Alterskategorie durften sich sogar über eine riesige Schokolade freuen.



Neu war in diesem Jahr auch, dass jeweils eine betreuende Person mit einer Gruppe von etwa sieben Kindern gemeinsam von Station zu Station ging. Das sorgte für eine tolle Gruppenstimmung und einen reibungslosen Ablauf. Viele Eltern packten tatkräftig mit an, sodass der Tag rundum gelungen war. Unser Fazit: Es war zwar etwas anders als bisher, aber es hat allen unglaublich viel Spaß gemacht – vielleicht werden wir dieses neue Konzept sogar in den kommenden Jahren beibehalten!



## Ferienmalkurs „Unterwasserwelt“

Dieses Jahr fand wieder der vom „Treffpunkt Kultur e.V.“ initiierte und von Vereinsmitglied und Kunstlehrerin Maria Sailer betreute Ferienmalkurs statt und wurde sehr gut angenommen.



Inspiziert durch ein altersgerechtes Märchen von Meeresschildkröten, die sich zu einer Abenteuerreise an die Oberfläche aufmachten, entstanden wunderschöne und geheimnisvolle Unterwasserwelten. Die Kinder wurden entsprechend ihrer Altersgruppe in eine Vormittags- und eine Nachmittagsgruppe eingeteilt. Das Thema war in beiden Gruppen gleich. Die älteren Kinder am Nachmittag bekamen aber noch zusätzliche Tipps zur Hand, die die Gestaltung des Hintergrundes noch etwas spannender, aber auch anspruchsvoller machten.



Hier eine kurze Anleitung für malbegeisterte Kinder oder auch Eltern.

1. Für den Hintergrund werden drei Blautöne angemischt (hell, mittel, dunkel). Zusätzlich kommt Weiß auf die Farbpalette. Wer mag, kann auch noch etwas Gelb dazunehmen.

2. Der Hintergrund wird von der weißen Stelle in der Mitte nach außen gearbeitet. Dazu wird zuerst ein weißer Kreis in die Mitte gemalt. Dabei soll nicht mit der Farbe gespart werden, damit später die Übergänge besser funktionieren.

3. Angrenzend an den weißen Kreis wird nun mit dem hellsten Blauton weitergearbeitet. Dabei aber immer auch noch etwas Weiß mit in den Pinsel geben. Der Pinselstrich muss stets von innen (vom weißen Kreis aus) nach außen (zum Blattrand) verlaufen. Nach dem hellblauen Anstrich kommt das Mittelblau. Auch hier immer noch etwas von dem helleren Farbton und etwas Weiß mit in den Pinsel nehmen. Wer zusätzlich Gelb verwenden will, kann jetzt vorsichtig von innen nach außen etwas gelbe Farbe auftragen. Jetzt wird mit dem dunkelsten Farbton von außen nach innen gearbeitet. Danach muss nur noch der Übergang zwischen dem äußersten Dunkelblau und dem Mittelblau gemacht werden. Das ist der schwierigste Teil: Dazu taucht man in die verschiedenen Blautöne gleichzeitig ein und versucht dadurch den richtigen Übergangsfarbton zu finden. Wichtig ist, dass der Hintergrund insgesamt nicht zu dunkel wird, da sonst später die schwarzen Meerestiere und Meerespflanzen nicht zur Geltung kommen.

4. Nachdem der Hintergrund getrocknet ist, werden nun mit schwarzer Far-

be und dünnem Pinsel nach Belieben Meerestiere und Meerespflanzen aufgemalt.  
*Maria Sailer*

## Improvisationstheater-Workshop

Am 7. August verwandelte sich der Pfarrsaal in eine lebendige Theaterbühne: Beim Improvisationstheater-Workshop für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren stand Spontaneität, Fantasie und Teamgeist im Mittelpunkt.

Die jungen Teilnehmenden tauchten



einen Tag lang in die bunte Welt des Theaters ein. Ganz ohne Drehbuch und auswendig gelernte Texte. In spielerischen Übungen erfanden die Kinder eigene Figuren, reagierten blitzschnell auf neue Ideen und entwickelten gemeinsam kleine Szenen, die sie am Ende stolz präsentierten.

Ein rundum gelungener Tag, der Lust auf mehr Theater macht!

*Martina Sedlmeier*  
*Schauspielerin, Theaterpädagogin*



# Spielzeug- und Großteile Basar



## Hohenkammer

Mehrzweckhalle Schule  
Pfarrer-Egger-Str. 15

**Am Sonntag, 23.11.2025  
von 14:30 – 16:00 Uhr**

**Verkauft werden Spielsachen, Bücher,  
Puzzle, Wintersportgeräte**  
(z. B. Schlitten, Schlittschuhe usw.) und  
**Kinderfahrzeuge**  
(z. B. Dreiräder, Bobbycar usw.)  
**Faschingskostüme, Puppen und vieles mehr ...**

Abgabe: Sonntag von 11:00 – 12:00 Uhr

Abholung: Sonntag von 18:00 – 18:30 Uhr

10 % der Einnahmen werden den Kindern aus Hohenkammer zugutekommen.

**Pro Käufer wird eine Gebühr von 1,00 € erhoben**

Anmeldung unter

Mail: [basar.hohenkammer@yahoo.com](mailto:basar.hohenkammer@yahoo.com) (Neu!!!)

Website: [www.basar-hohenkammer.jimdosite.com](http://www.basar-hohenkammer.jimdosite.com)

Telefon: Sonja Mooseder 08166 / 993277

## Veranstaltungskalender der Gemeinde Hohenkammer (Herbst 2025/Frühjahr 2026)

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
03.10.2025	Fr 15.00	Spanferkel-Essen mit Live-Rockbands; Förderverein Brauchtum, Kultur und Sport e. V.(Fbks)	V-Heim/OHA
05.10.2025	So 11.00	Pfarrfest im Anschluss an den Gottesdienst (Erntedank)	Mehrzweckhalle
09.10.2025	Do 10.00	Führung in der Archäologischen Staatssammlung mit Frau Dr. G. Wabnitz; Treffpunkt Kultur	
09.10.2025	Do 19.00	Info Veranstaltung zu den geplanten Windrädern; BEG Freising	Mehrzweckhalle
11.10.2025	Sa 19.30	Herbstkonzert mit dem Motto „Nachts im Museum“, JUBO Hohenkammer	Mehrzweckhalle
12.10.2025	So 19.00	Bach-Kirchenkonzert 2025	Kirche Hohenkammer
20.10.2025	Mo 19.00	Gottesdienst anschl. gemütliches Beisammensein mit Ehrungen langjähriger Mitglieder; Kfd	V-Heim/OHA
24.10.2025	Fr 18.00/ 19.30	Anfangsschießen Schützengesellschaft Jugend/ Erwachsene	V-Heim/OHA
26.10.2025	So 10.30	Matinee; Liederhort Fidelitas	Mehrzweckhalle
29.10.2025	Mi 10.45	Führung im Lenbachhaus „Mensch Natur Kunst“ mit Dr. G. Wabnitz; Treffpunkt Kultur	
31.10.2025	Fr 19.00	Halloween - Party für Kleine und Große; Fbks	V-Heim/OHA
07.11.2025	Fr 19.00	Wirtshaussingen; NBH	V-Heim/OHA
15.11.2025	Sa 19.30	Theateraufführung „Die turbulente Fahnenweihe“, Landjugend Schlipps	Gaststätte Bail
16.11.2025	So 14.00	Führung in der Gedenkstätte Dachau mit D. Burghardt; Treffpunkt Kultur	
16.11.2025	So 18.00	Theateraufführung „Die turbulente Fahnenweihe“, Landjugend Schlipps	Gaststätte Bail
16.11.2025	So	Volkstrauertag	Kirche Hohenkammer
20.11.2025	Do 19.00	Bürgerversammlung Gemeinde Hohenkammer	V-Heim/OHA
22.11.2025	Sa 19.30	Theateraufführung „Die turbulente Fahnenweihe“, Landjugend Schlipps	Gaststätte Bail
23.11.2025	So 12.00	Generalversammlung FFW Schlipps	V-Heim/OHA
23.11.2025	So 15.00	Weihnachtsmarkt	Gemeindestadt
23.11.2025	So 11.00	-12.00 Spielzeugbasar, Kleidermarkt Team (Annahme)	Mehrzweckhalle
23.11.2025	So 14.30	- 16.00 Spielzeugbasar, Kleidermarkt Team (Verkauf)	Mehrzweckhalle
23.11.2025	So 18.00	Theateraufführung, Landjugend Schlipps	Gaststätte Bail
23.11.2025	So 18.00	- 18.30 Spielzeugbasar, Kleidermarkt Team (Rückgabe)	Mehrzweckhalle
30.11.2025	So 14.00	Adventfeier der kfd	V-Heim/OHA
05.12.2025	Fr 18.00	Glühweinnacht, FFW Hohenkammer	Feuerwehrhaus
07.12.2025	So 14.00	Führung in der Ilmmünsterer Kirche St. Arsadius mit D. Kleiss; Treffpunkt Kultur	
13.12.2025	Sa 07.00	Rorateamt mit anschl. gemeinsamen Frühstück, kfd	Kirche Hohenkammer
13.12.2025	Sa	Weihnachtsfeier, Liederhort Fidelitas	Pfarrsaal
13.12.2025	Sa 19.30	Weihnachtsfeier, SVH Gesamtverein	V-Heim/OHA
14.12.2025	So 14.00	Kinderweihnachtsfeier, SVH	V-Heim/OHA
24.12.2025	Mi 15.00	Christkind-Anschießen, Böllerschützen	Alte-Post Wiese
31.12.2025	Mi 10.00	Silvesterlauf; SVH	Sportgelände

## Veranstaltungskalender der Gemeinde Hohenkammer (Herbst 2025/Frühjahr 2026)

03.01.2026	Sa 19.30	Jahresabschlußfeier FFW Schlipps	V-Heim/OHA
10.01.2026	Sa 18.00	Öffentl. Generalprobe Neujahrsserenade, Blasmusik Hohenkammer	Mehrzweckhalle
10.01.2026	Sa 19.30	Generalversammlung; FFW Hohenkammer	V-Heim/OHA
11.01.2026	So 16.00	Neujahrsserenade, Blasmusik Hohenkammer	Mehrzweckhalle
18.01.2026	So 18.00	Jahreshauptversammlung Treffpunkt Kultur e. V.	V-Heim/OHA
31.01.2026	Sa 19.00	Schützen- und Feuerwehrball, SG Teutonia + FFW Hohenkammer	V-Heim/OHA
04.02.2026	Mi 19.00	Terminabsprache der Vereine	V-Heim/OHA
12.02.2026	Do 19.00	Weiberfasching im OHA	V-Heim/OHA
14.02.2026	Sa 14.00	Faschingsfeier der Kfd	V-Heim/OHA
22.02.2026	So 11.30	Rehessen, KSV Hohenkammer	V-Heim/OHA
06.03.2026	Fr 18.00	Weltgebetstag; Kfd	Pfarrheim
08.03.2026	So 08.00 - 18.00	Kommunalwahl	Schule Hohenkammer
14.03.2026	Sa 10.00 - 12.00	Kinderkleider- und Spielzeugbasar (Annahme)	Mehrzweckhalle
14.03.2026	Sa 19.00 - 20.00	Kinderkleider- und Spielzeugbasar (Verkauf für werdende Eltern)	Mehrzweckhalle
14.03.2026	Sa 19.30	Generalversammlung KSV Schlipps	V-Heim/OHA
14.03.2026	Sa 15.00	Öffentliche Weinverkostung anl. 20 Jahre Weinkonvent Hohenkammer	Baroness-Villa
15.03.2026	So 13.00 - 15.00	Kinderkleider- und Spielzeugbasar (Verkauf)	Mehrzweckhalle
15.03.2026	So 19.00 - 20.00	Kinderkleider- und Spielzeugbasar (Rückgabe)	Mehrzweckhalle
21.03.2026	Sa 18.00	Starkbierfest; fbks	V-Heim/OHA
21.03.2026	Sa 18.00	Frühlingskonzert mit Claudia Rösch	Schloss
28.03.2026	Sa 19.00	SVH Jahreshauptversammlung	V-Heim/OHA
03.04.2026	Fr 10.00	Steckerlfisch Essen, Landjugend Schlipps	Gaststätte Bail
05.04.2026	So 14.30	Theateraufführung, Burschenverein Hohenkammer	Mehrzweckhalle
05.04.2026	So 20.00	Theateraufführung, Burschenverein Hohenkammer	Mehrzweckhalle
06.04.2026	Mo 20.00	Theateraufführung, Burschenverein Hohenkammer	Mehrzweckhalle
11.04.2026	Sa 20.00	Theateraufführung, Burschenverein Hohenkammer	Mehrzweckhalle
12.04.2026	So 10.00	Kriegerjahrtag mit Gottesdienst und anschl. Generalversammlung, KSV Hohenkammer	Kirche, V-Heim, OHA
26.04.2026	So 10.00	Kriegerjahrtag 10:00 Uhr Gottesdienst und anschl. gemütliches Beisamensein; KSV Schlipps	
14.05.2026	Do 09.00	Vatertagsfeier mit Weisswurst und Brotzeit; fbks	
<b>Vorschau:</b>			
29.4.-3.5.26		130 Jahre Burschenverein Hohenkammer	Festplatz
20.6.2026	Sa	20 Jahre Blasmusik Hohenkammer	ehem. Reithalle Schloss
25.10.2026		125 Jahre Liederhort Fidelitas	

NBH Kaffeeklatsch immer Donnerstags 14.00 Uhr (1x pro Monat), V-Heim

Seniorentreff Hohenkammer jeden letzten Dienstag im Monat, ab 13.00 Uhr, V-Heim/OHA

Seniorentreff Schlipps jeden 3. Mittwoch im Monat ab 13.00 Uhr, Gaststätte Bail

Treffpunkt Kultur Stammtisch jeden 2. Mittwoch im Monat um 19 Uhr in der Alten Galerie Schloss

Weinkonvent jeden 3. Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr im Schloss

Kontaktperson Terminabsprache: Alois Hummel Tel. 0176-57604658, [termine.hohenkammer@gmx.de](mailto:termine.hohenkammer@gmx.de)

Ansprechpartner WC- und Geschirr-Wagen: Detlef Dilz Tel. 0177 / 7483037

## Aus dem Vereinsleben



### Jubo Herbstkonzert

Sie sind spät dran – sehr spät! Beim Ausflug haben sie sich im Glonntal verlaufen. Als unsere jungen Musiker schließlich vor dem alten, ehrwürdigen Museumseingang stehen, ist es schon dämmrig. Laternen werfen ihr Licht auf die schwere Tür, die einen Spalt breit offensteht. Ein Moment des Innehaltens, dann betreten die Jugendlichen das Gebäude. Aus dem Halbdunkel tritt

eine Gestalt hinter der Rezeption hervor: „Oh! So viele Gäste?

Ja, wo kommt ihr denn her? Aber ... das Museum hat doch schon geschlossen!“

Ein nächtliches Abenteuer beginnt – mit Live-Musik, Projektionen und einem Nachtwächter. Begleiten Sie unsere Musikerinnen und Musiker auf ihrer Entdeckungsreise!

**Eine Nacht im  
Museum**

Unser  
Jugendorchester  
lädt ein zu einem  
multimedialen  
Blasmusik-  
erlebnis

**Samstag, 11.10.2025, 19:30 Uhr**  
Mehrzweckhalle der Grundschule  
Hohenkammer

Eintritt frei!

## Kammerner Dorffest 2025



Am 12. Juli begrüßte der Mädchenverein Hohenkammer ab 14 Uhr Jung und Alt zum alljährlichen Dorffest. Mit den ersten Gästen wurden auch die ersten Stationen der traditionellen Spieleralley eröffnet. Dabei konnten Familien und Freunde in 3er-Teams ihr Können unter Beweis stellen und ordentlich Punkte sammeln. Zu Meistern waren dann altbekannte Klassiker wie aber auch ein paar neue Spielkreationen der Mädels – von Sackhüpfen übers Gießi-Schubsen bis hin zum Bierkasten-Puzzle in Form des neuen MV-Logos. Gekrönt wurden alle teilnehmenden Teams des Wettbewerbs bei der anschließenden Siegerehrung mit feierlicher Verleihung von Medaillen und allerlei Süßigkeiten aus der großen Schatztruhe. Zu viel Freude führte daneben auch wieder

das Kinderschminken, bei dem sich die Kinder in bunte, glitzernde, gruselige oder schimmernde Kreaturen verwandeln lassen durften. Bei all dem durfte selbstverständlich auch die Verpflegung nicht zu kurz kommen. Dabei legten sich alle Vereinsmitglieder kräftig ins Zeug um eine große Auswahl an der Kuchentheke, vor Ort frisch herausgebackene „Apfe-Kiache“ und allerlei deftigen Mahlzeiten zum Beispiel direkt vom Grill anbieten zu können. Später am Abend begann dann der Barbetrieb, wodurch das Fest bei ausgelassener Stimmung an diesem schönen Sommerabend einen gelungenen Ausklang fand. Für die zahlreichen Besucher, helfenden Hände und ein tolles Dorffest 2025 bedanken wir uns vom Mädchenverein Hohenkammer ganz herzlich!

Und an alle Mädels ü16 aus der Gemeinde Hohenkammer: Wir freuen uns immer total über neue Mitglieder. Also falls Du Lust darauf hast, Teil des MVs zu werden, dann melde dich gerne bei uns!

(Tel.: 0049 176 52589805/  
Instagram: mv.hohenkammer)



## Liederhort Fidelitas Hohenkammer



### So soll es bleiben!?

„So kann es sein, so soll es bleiben, so hab ich es mir gewünscht“ singt der Gemischte Chor des Liederhort Fidelitas Hohenkammer e. V. bei der diesjährigen Matinee am 26. Oktober um 10:30 Uhr. Und was hat der Chor sich gewünscht? Ein buntes Programm mit netten Gästen und tollem Publikum!

Der Patenverein des Liederhorts, der Gesangverein Petershausen, ist mit seiner Chorleiterin Anna Nam zu Gast. Der Gemischte Chor singt Hits von The Mamas & the Papas, den Beatles bis zu Horst Biege und den Rolling Stones. Der Kinderchor, die Newkammer, sind diesen Herbst gleich doppelt im Einsatz. Nach der Matinee beginnt gleich die Endprobenphase für ihren Einsatz beim 50-jährigen Jubiläum des Musikzentrums Petershausen am 8. und 9. November. Erste musikalische Eindrücke werden bereits in der Matinee präsentiert. Für das tolle Publikum sind dann Sie gefragt, liebe Leserinnen und Leser! Aber aufgepasst: Das Konzert findet heuer in der Mehrzweckhalle statt und nicht wie gewohnt im Schloss. Um wieder ein anspruchsvolles Pro-

gramm bieten zu können, ist der Gemischte Chor gleich nach der Sommerpause mit einem Probenwochenende in die Vorbereitung gestartet. Der neue Probenraum samt Terrasse und Garten im Haus der Vereine in der Baronessvilla bot bei herrlichem Wetter eine angenehme Proben- und Pausenatmosphäre. Hochkonzentriert, aber mit einer gehörigen Menge Spaß (und Pizza) wurden mit Chorleiter Manfred Burghardt die kniffligen Stellen in Annette Humpes Ohrwurm „So soll es bleiben“ wieder und wieder geübt, nach dem richtigen Groove bei Ben Oaklands Java Jive gesucht und am authentisch-rockigen Gefühl für Horst Bieges „Deine Liebe und mein Lied“ gefeilt. Die Sängerinnen und Sänger freuen sich schon, Ihnen diese und weitere Hits zu präsentieren.

Es gibt also viel zu tun. Und so soll es bleiben, denn gleich nach der Matinee bereitet der Verein sich auf das nächstjährige Konzert zum 125-jährigen Jubiläum vor. Freuen Sie sich auf Klassiker und Lieblingslieder aus den vergangenen Jahrzehnten, gemeinsam dargebracht mit musikalischen Gästen.



So soll es sein,  
so kann es bleiben...

Matinee des  
Liederhort Fidelitas Hohenkammer e.V.

Gemischter Chor  
Leitung: Manfred Burghardt

Kinderchor Newkammer  
Leitung: Ursula Joachim

am Klavier: Derk Siebert

zu Gast  
Gesangverein Petershausen  
Leitung: Anna Nam

Datum: So, 26.10.2025

Uhrzeit: 10.30 Uhr

Ort:

Mehrzweckhalle

Hohenkammer

Pfarrer-Egger-Straße 15,  
85411 Hohenkammer

Eintritt frei



# Landjugend-Theater in Schlipps

## „Die turbulente Fahnenweihe“

Lustspiel in 3 Akten von Marianne Santl

### Aufführungen:

Samstag, 15. November 2025 19:30 Uhr

Sonntag, 16. November 2025 18:00 Uhr

Samstag, 22. November 2025 19:30 Uhr

Sonntag, 23. November 2025 18:00 Uhr

**Kartenvorverkauf!**  
Sa 01.11. & So 02.11. von 16 -19Uhr,  
beim Wirt Schlipps. Karten ab 03.11.  
online! (QR-Code)  
Restkarten an der Abendkasse!

### Personen und ihre Darsteller:

Max Fichtl, Landwirt

Bärbl, seine Frau

Lisa, deren Tochter

Leo, Metzgermeister

Erna, seine Frau

Lechner Gustl, Nachbar

Lechner Martl, sein Sohn

Heidi, Bedienung

Jimmy, Discjockey

Kilian Wirth

Melanie Lechner

Veronika Darnhofer

Philipp Friedrich

Alexandra Goder

Josef Rattenhuber

Lukas Lechner

Franziska Pflügler

Philipp Fetsch

Souffleuse: Sophia Reichenwallner

Maske: Antonia Neumeier & Valentina König

Regie: Melanie Lechner

Wo?!: Beim Wirt in Schlipps

*Auf Ihr Kommen freut sich  
die Landjugend Schlipps*



## „Die turbulente Fahnenweihe“



Theater der Landjugend Schlipps – „Die turbulente Fahnenweihe“  
Nachdem im letzten Jahr die Burschen aus Allershausen mit ihrer Fahnenweihe ausgiebig ihr Jubiläum gefeiert haben und nächstes Jahr auch der BV Hohenkammer groß feiert, hat man auch in Schlipps beschlossen sich dem Thema der Fahnenweihe zu widmen. Allerdings auf der Bühne. Mit dem diesjährigen Stück „Die turbulente Fahnenweihe“ von Marianne Santl.  
Zum Inhalt des Stücks: Die Fahnenweihe sollte für den Festleiter Max Fichtl das Fest des Jahres werden, aber leider kommt alles anders als erhofft. Im Hause Fichtl geht es drunter und drüber. Nicht nur die Nervosität vor seiner Festrede stellt Max vor Herausforderungen. Seine Tochter Lisa wird aufmüpfig und sein Freund Leo, Mit-

organisator der Fahnenweihe, muss plötzlich am Festsonntag verreisen. Max weiß nicht mehr, wo ihm der Kopf steht. Ein unverhofftes Wiedersehen nach über 20 Jahren ausgerechnet an dieser Fahnenweihe treibt den armen Max dann endgültig in den Wahnsinn. Wie diese Geschichte für Max ausgeht, zeigt die Theatergruppe der Landjugend Schlipps bei ihren Aufführungen im November. Termine sind der 15. Und 16. November sowie der 22. Und 23. November 2025 beim Wirt in Schlipps. Der Kartenvorverkauf findet am 1. Und 2. November von 16 – 19 Uhr ebenfalls beim Wirt in Schlipps statt. Ab dem 3. November sind dann die Restkarten online verfügbar. Wie die letzten Jahre auch gibt es ebenfalls ein Kontingent an Restkarten an der Abendkasse.



Am 25.07.25 fand auf Initiative des KSV-Vorstandes in der Schießanlage Hattenhofen ([www.jagdparcours-oberbayern.de](http://www.jagdparcours-oberbayern.de)) ein Schiesstraining für Mitglieder des KSV und befreundeter Vereine aus Schlipps und Eglhausen statt.  
In der 100m langen Indoor-Schießanlage

ge bot sich die Möglichkeit, sowohl die eigene Treffsicherheit zu verbessern, als auch praxisnah spannende Unterschiede zwischen Sportwaffen und behördlichen Waffen zu erfahren. Diese seltene Gelegenheit verdanken wir insbesondere dem ehrenamtlichen Engagement der beiden Standaufsichten Fritz Luginer



und Andreas Seemüller, bei denen sich der Verein an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bedanken möchte!

Nach einer Belehrung mit Hinweis auf die notwendigen Sicherheitsvorschriften und dem Verhalten auf dem Schießstand wurden vor dem praktischen Teil die angewandten Kurz- und Langwaffen sowie der korrekte ordnungsgemäße Umgang erklärt.

Zur kurzen Erklärung der Unterschiede: Unter Kurzwaffen versteht man dabei Schusswaffen mit einer Länge unter 60 cm und einer Lauflänge von maximal 30 cm (Pistole/Revolver). Unter Langwaffen Schusswaffen mit einer Gesamtlänge über 60 cm und einer Lauflänge länger als 30 cm (Gewehre, Flinten).

Dabei konnten in kurzer Zeit deutliche Verbesserungen der Treffsicherheit und der routinierte Umgang mit den Waffen beobachtet werden.

Abgerundet wurde dieser spannen-



de Tag mit einer Brotzeit im Waldhof Niernsdorf wo die Erlebnisse und Ergebnisse noch einmal angeregt besprochen wurden.

Wir sind uns sicher, dass dieses spannende Training neben interessanten Erfahrungen künftig auch weitere Verbesserungen der Schiessergebnisse bei den traditionellen Kreiskriegerpokalschiessen wird.

Besonders erfreut sind wir, dass neben sehr großem Interesse an dieser Veranstaltung auch neue Mitglieder gewonnen wurden. Daher möchten wir neue Interessierte und neue Mitbürger auf die Möglichkeit der Mitgliedschaft in unserem traditionsreichen Verein hinweisen, der schon über 135 Jahre besteht.

Dieser ist für alle Bürger offen und bietet neben zahlreichen Aktivitäten wie dem Grillfest oder dem traditionellen Rehenessen auch die schöne Möglichkeit, viele Mitbewohner kennenzulernen und viele spannende Geschichten über Hohenkammer zu erfahren. Somit ist der Verein auch ideal für „Neubürger“, um Anschluss in Hohenkammer zu finden. Näheres finden Sie unter

**[www.ksv-hohenkammer.de](http://www.ksv-hohenkammer.de)**.

*Detlef Dilz,*

*2. Vorsitzender KSV Hohenkammer e.V.*

## Gemütliche Stimmung beim diesjährigen Weinfest des BVH



Unser diesjähriges Weinfest am 23. August war wieder ein voller Erfolg! Auch die kalten Temperaturen hielten unsere Besucher nicht auf, den Traditionswein aus Langenlonsheim zu verkosten, den wir inzwischen schon über 45 Jahre vom Weingut Closheim beziehen. Die Jahrgänge für unser Weinfest durften wir auch heuer wieder bei einer gemütlichen Weinverkostung in Waltenhofen bei Gabriele Rottenkolber vorab probieren und gezielt auswählen.

Nachdem das Fest um 17:00 Uhr begann, waren zur Essenszeit alle unsere vorbereiteten Plätze belegt. Musikalisch begleitet wurde das Fest wieder von der „Grünspan Musi“ aus Fahrenzenhausen, die auch in diesem Jahr wie-

der gut bei unseren Gästen ankam. Zum Essen reichten wir Rahmfleckerl, Pommes, Steaksemmeln sowie Brotzeit- und Käseplatten.

Wir bedanken uns herzlich bei der Gemeinde Hohenkammer, die uns den Gemeindestadel wieder zur Verfügung gestellt hat! Auch ein großer Dank an alle, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben. Von den Besuchern konnten wir wieder viel positives Feedback erhalten. Das Fest stellte einen kleinen Vorgeschmack für unser nächstjähriges Weinfest im Rahmen des Gründungsfestes dar, welches wir zusätzlich zum alljährlichen Weinfest im August veranstalten werden.

*Kath. Burschenverein Hohenkammer*



# Gründungsfest zum 130-jährigen Bestehen



Der kath. Burschenverein Hohenkammer steht mitten in den Planungen zu seinem 130-jährigen Gründungsfest im nächsten Jahr.

**Das Fest wird vom 29. April bis zum 3. Mai 2026 stattfinden.**

Dazu stellen wir nach langer Zeit einmal wieder ein großes Festzelt in Hohenkammer auf.

Zum Start planen wir am **Mittwoch, den 29. April** einen kleinen Festumzug mit den einheimischen Vereinen durch den Ort mit anschließendem Heimatabend und gemütlichem Festzelt-Betrieb.



Es folgt am **Donnerstag, den 30. April** ein Highlight unseres Festwochenendes mit einem Wein- und Bierfest. Wir haben es geschafft, am Tag vorm ersten Mai die „Kapelle Josef Menzl“ nach Hohenkammer zu holen. Seit 1998 spielt die Kapelle jedes Jahr auf dem Gäubodenfest in Straubing und seit 2010 auf der Oidn Wies'n. Wir freuen uns auf einen spektakulären Abend. Nachdem unser jährliches Weinfest immer große Beliebtheit erfährt, haben wir uns dazu entschieden, diesen Abend auch im Stil eines Weinfestes zu gestalten. Unser Traditions-Winzer

Konrad Closheim aus Langenlonsheim stellt uns auch hierfür wieder seine Weine zur Verfügung. Anschließend lassen wir den Abend mit Barbetrieb ausklingen.



Für **Freitag, den 01. Mai** planen wir ab Nachmittag Bierzelt- und am Abend Barbetrieb.

Als Kabarett konnten wir „Tom und Basti“ für uns gewinnen, die am **Samstag, den 2. Mai** bei uns auftreten werden. Vielen sind Tom und Basti möglicherweise von den „Brettlspitzen“ bekannt. Ihr neues Programm „Zwoaschneidig“ führen sie bei uns im Festzelt auf. Dazu servieren wir auch Speisen und Getränke.



Den Höhepunkt und gleichzeitig auch den Abschluss unseres Festwochenendes bildet der **Festsonntag (3. Mai)** mit der Weihe unserer neuen Vereinsfahne. Nach über 100 Jahren haben wir uns dazu entschieden, eine weitere Vereinsfahne zu gestalten und damit

unsere beiden Gründungsfahnen zu entlasten. Auf dem Programm steht ein klassisches Weißwurst-Frühstück mit anschließendem Umzug und Festgottesdienst. Nach einem Mittagessen starten wir mit Live-Musik und Barbetrieb und feiern das 130-jährige Bestehen des katholischen Burschenvereins Hohenkammer!



Karten für die „Kapelle Josef Menzl“ (Donnerstag) und „Tom und Basti“ (Samstag) können über folgenden QR-Code oder an den Vorverkaufsstellen in Hohenkammer bei der Metzgerei Geisenhofer, bei Beate Oberhauser, beim Getränke Hammerl oder in der Pizzeria Al Gusto erworben werden.



Alternativ verkaufen wir auch Karten über die E-Mail-Adresse [kartenverkauf.bvhohenkammer@web.de](mailto:kartenverkauf.bvhohenkammer@web.de) und anschließender Überweisung.



Die Preise betragen 10€ für die „Kapelle Josef Menzl“ und 27€ für „Tom und Basti“.

Das Kombiticket kostet 35€ für beide Veranstaltungen.

Sollte Interesse für Werbung in unserer Festzeitschrift bestehen, gerne unter [festschrift.bvh2026@web.de](mailto:festschrift.bvh2026@web.de) anfragen.

Ebenfalls wird es in den kommenden Monaten Informationen über Werbung und auch Firmentische auf unserer Homepage geben.

*Kath. Burschenverein  
Hohenkammer*

## Exkurs: Über unsere Vereinsfahnen

Unsere beiden Vereinsfahnen sind Gründungsfahnen mit vielen originalen Stickereien und einer Samtmalerei, welche nicht mehr zu restaurieren ist. Die Kunst der Samtmalerei ist ausgestorben und laut Robert Hölzl von der Kunststickerei Fahnen Eibl nicht mehr reproduzierbar. Beide Fahnen sind in einem guten Zustand. Allerdings merkt man ihnen das Alter inzwischen an. Die vielen Einsätze belasten die Fahnen zusätzlich.



Gründungsfahne des „kath. Burschenvereins Hohenkammer“ aus dem Jahr 1923 mit Samtmalerei des Hl. Johannes (rechts) und den drei Tugenden (Kreuz - Glaube, Bienenkorb - Fleiß, Vögel - Frohsinn) des Burschenvereins.

Nach langen Diskussionen, auch mit unseren Ehrenmitgliedern, haben wir uns einstimmig dafür entschieden, eine neue und somit dritte Vereinsfahne anzuschaffen.



Gründungsfahne des „Freien Burschenvereins Hohenkammer“ aus dem Jahr 1924, welche am 03. Mai 1925 als Verbrüderungsfahne in Hohenkammer geweiht wurde.

Rein zufällig wurde unsere alte Fahne aus dem Jahr 1924 ebenfalls am 03. Mai 1925 zur Verbrüderung der beiden Burschenvereine geweiht, sodass wir jetzt genau 101 Jahre später auf den Tag genau die nächste Fahne für den kath. Burschenverein Hohenkammer weihen werden.

Die neue Fahne soll an unsere bisherig genutzte Fahne (des kath. Burschenvereins Hohenkammer) erinnern. Wir wollen kein Duplikat, aber die Tugenden und Ansichten unseres Vereines wollen wir auch in Zukunft mit uns tragen. Wir sind schon sehr gespannt, nächstes Jahr die neue Fahne zu sehen und bei unserem Gründungsfest zu weihen!

*Kath. Burschenverein*





*Gruppen-Foto des kath. Burschenvereins Hohenkammer aus dem Jahr 1929 mit beiden Gründungsfahnen.*

## Nikolausaktion 2025

Nachdem die Nikolausaktion im Gemeindebereich so gut angenommen wird, planen wir diese auch heuer wieder. Der kath. Burschenverein Hohenkammer bietet am 05. und 06. Dezember für Familien einen Nikolausdienst

mit oder ohne Krampus an. Bei Interesse einfach den nebenstehenden QR-Code scannen oder auf unsere Internetseite oder in sonstigen sozialen Medien schauen. Dort verlinken wir

auch auf unser Anmeldeformular. Zusätzlich werden wir in unserem Schaukasten auf die Aktion hinweisen.

Terminbuchungen sind vom 13. bis zum 27. November möglich. Die Kosten von 20€ pro Familie kommen wie in den letzten Jahren einer gemeinnützigen Organisation zugute. Im letzten Jahr konnten wir so über 1000€ spenden.

Kath. Burschenverein





WWW.ANGELACARLI.IT

**NACHT DER GESCHICHTEN**  
**IM SCHLOSS HOHENKAMMER**  
MIT DEN ERZÄHLERN  
**ANJA KOCH UND MICHAEL FRÖHLICH**

ERLEBEN SIE "KINO IM KOPF"

MUSIK: "POESIE Á DEUX" (GITARRE UND QUERFLÖTE)

**16.11.2025 - 19:00 UHR**

EINTRITT: FREI(WILLIG)

SCHLOSSTR. 18 (RAUM MULTIMEDIA)

85411 HOHENKAMMER

PLATZZAHL BEGRENZT

ANMELDUNG: 0173/3065060

**WWW.ANJA-KOCH-ERZAEHLT.DE**

## Fahrt ins Hoftheater nach Bergkirchen

Vom Ensemble des Hoftheaters in Bergkirchen haben wir uns im Juni in die Traumfabrik Filmpalast entführen lassen. Die Reise durch die Filmgeschichte begann in den 30er Jahren mit Schlagern wie „Ein Freund, ein guter Freund“, „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“, „Mein Bruder macht im Tonfilm die Geräusche“. Weiter ging's mit bekannten Klassikern, u.a. „Somewhere over the Rainbow“, „True Love“, „Singin in the Rain“ und vielen mehr. Die Künstler sangen, tanzten und spielten derart gekonnt, dass das Publikum ganz verzaubert war. Mit entsprechend großem Applaus wurde die Darbietung dann auch honoriert.

### **Hinweis auf unsere nächsten Veranstaltungen:**

Im Herbst und Winter haben wir bereits wieder viele Veranstaltungen geplant

und vorbereitet. Wie immer wird der Kirchweihmontagsgottesdienst gefeiert, diesmal in der Pfarrkirche Hohenkammer. Im Anschluss gemütliches Beisammensein im Vereinsheim Hohenkammer mit Ehrung langjähriger Mitglieder.

Im November gibt es einen Kinoabend mit Überraschungsfilm und natürlich auch unseren beliebten Stammtisch. Auch die Adventsfeier und das Rorateamt sind fester Bestandteil unseres Programms.

Nähere Informationen finden sich in Schaukasten, Presse und Veranstaltungskalender. In diesem Jahr soll es wieder einen Adventsmarkt im Gemeindestadel geben. Wir werden uns beteiligen und Kaffee und Kuchen anbieten. Über jede Unterstützung, vor allem in Form von Kuchenspenden, freuen wir uns. Der Erlös wird gespendet.





**NEU!!!**



# SVH Kinderturnen

immer Mittwochs in der MZH der Schule

**Turnmäuse ab 4 Jahre 15:30 - 16:30 Uhr**

**Kids Fit ab 7 Jahre 16:30 - 17:30 Uhr**

**Junior Fit ab 11 Jahre 17:30 - 18:30 Uhr**

*(in der Wintersaison 17:45 - 18:45 Uhr)*

**Das Angebot gilt für Mitglieder und  
Nicht-Mitglieder des SV  
Hohenkammer**

**10er Karten (in der Sommersaison) für Mitglieder EUR 40  
für Nicht-Mitglieder EUR 55**

# SV Hohenkammer

## Timetable Sportangebot



### Montag

WAS	FÜR WEN	WANN	WO	WIE
Fußball F-Jugend	Mitglieder 7 – 8 Jahre alt	17:15 – 18:15 Uhr	Sportplatz Hohenkammer	Spartenbeitrag Fußball
Fußball C-Jugend	Mitglieder 13 – 14 Jahre alt	17:30 – 19:00 Uhr	Sportplatz Kranzberg	Spartenbeitrag Fußball
Fußball B-Jugend	Mitglieder 15 – 16 Jahre alt	18:00 – 19:30 Uhr	Sportplatz Hohenkammer	Spartenbeitrag Fußball
Fit & Beweglich Senior	Mitglieder & Nicht- Mitglieder (Senioren)	19:00 – 20:00 Uhr	MZH GS Hohenkammer	Mit 10er Karte
Fußball A-Jugend	Mitglieder 17 – 18 Jahre alt	19:30 – 21:00 Uhr	Sportplatz Hohenkammer	Spartenbeitrag Fußball
Fit in die Woche	Mitglieder & Nicht- Mitglieder	20:00 – 21:00 Uhr	MZH GS Hohenkammer	Mit 10er Karte

### Dienstag

WAS	FÜR WEN	WANN	WO	WIE
Cardio Dance Kids	Mitglieder & Nicht- Mitglieder ab Schulalter	17:00 – 18:00 Uhr	Saal Sportheim	Mit 10er Karte
Fußball E-Jugend	Mitglieder 9 – 10 Jahre alt	17:30 – 19:00 Uhr	Sportplatz Hohenkammer	Spartenbeitrag Fußball
Tischtennis Kids	Mitglieder 6 – 11 Jahre	17:15 – 18:15 Uhr	MZH GS Hohenkammer	Mitgliedschaft Verein
Fußball D-Jugend	Mitglieder 11 – 12 Jahre alt	17:30 – 19:00 Uhr	Sportplatz Hohenkammer	Spartenbeitrag Fußball
Steeltance	Mitglieder & Nicht- Mitglieder ab 12	18:00 – 19:00 Uhr	Saal Sportheim	Mit 10er Karte
Tischtennis Jugendliche	Mitglieder 12 – 17 Jahre	18:15 – 19:30 Uhr	MZH GS Hohenkammer	Mitgliedschaft Verein
T'ai Chi Ch'uan	Mitglieder & Nicht- Mitglieder	18:30 – 19:45 Uhr	Pavillon Baronessvilla	Fester Kurs
Fußball Herren	Mitglieder	19:00 – 21:00 Uhr	Sportplatz Hohenkammer	Spartenbeitrag Fußball
Cardio Dance	Mitglieder & Nicht- Mitglieder	19:00 – 20:30 Uhr	Saal Sportheim	Mit 10er Karte
Stockschießen	Mitglieder	19:00 – 21:00 Uhr	Sportplatz Hohenkammer	Mitgliedschaft Verein

### Mittwoch

WAS	FÜR WEN	WANN	WO	WIE
Turnmäuse	Mitglieder & Nicht- Mitglieder ab 4	15:30 – 16:30 Uhr <i>(außer im Winter)</i>	MZH GS Hohenkammer	Mit 10er Karte <i>(außer im Winter)</i>
Kids Fit	Mitglieder & Nicht- Mitglieder ab 7	16:30 – 17:30 Uhr	MZH GS Hohenkammer	Mit 10er Karte <i>(außer im Winter)</i>
Junior Fit	Mitglieder & Nicht- Mitglieder ab 11	17:30 – 18:30 Uhr <i>(17:45 – 18:45 Uhr im Winter)</i>	MZH GS Hohenkammer	Mit 10er Karte <i>(außer im Winter)</i>
Fußball F-Jugend	Mitglieder 7 – 8 Jahre alt	17:15 – 18:15 Uhr	Sportplatz Hohenkammer	Spartenbeitrag Fußball
Fußball C-Jugend	Mitglieder 13 – 14 Jahre alt	17:30 – 19:00 Uhr	Sportplatz Kranzberg	Spartenbeitrag Fußball
Fußball B-Jugend	Mitglieder 15 – 16 Jahre alt	18:00 – 19:30 Uhr	Sportplatz Kranzberg	Spartenbeitrag Fußball
Fußball A-Jugend	Mitglieder 17 – 18 Jahre alt	19:30 – 21:00 Uhr	Sportplatz Kranzberg	Spartenbeitrag Fußball
Body Fit Camp	Mitglieder & Nicht- Mitglieder	19:00 – 20:30 Uhr	MZH GS Hohenkammer	Mit 10er Karte

## Donnerstag

WAS	FÜR WEN	WANN	WO	WIE
Sitzgymnastik	Mitglieder & Nicht-Mitglieder	09:30 – 10:30 Uhr	Saal Sportheim	Mit 10er Karte
Fußball E-Jugend	Mitglieder 9 – 10 Jahre alt	17:30 – 19:00 Uhr	Sportplatz Hohenkammer	Spartenbeitrag Fußball
Fußball D-Jugend	Mitglieder 11 – 12 Jahre alt	17:30 – 19:00 Uhr	Sportplatz Hohenkammer	Spartenbeitrag Fußball
Fit & Beweglich	Mitglieder & Nicht-Mitglieder	19:00 – 20:00 Uhr	MZH GS Hohenkammer	Mit 10er Karte
Stockschießen	Mitglieder	19:00 – 21:00 Uhr	Sportplatz Hohenkammer	Mitgliedschaft Verein
Fußball Herren	Mitglieder	19:00 – 21:00 Uhr	Sportplatz Hohenkammer	Spartenbeitrag Fußball
Pilates	Mitglieder & Nicht-Mitglieder	20:00 – 20:45 Uhr	Pavillon Baronessvilla	Mit 10er Karte

## Freitag

WAS	FÜR WEN	WANN	WO	WIE
Tischtennis	Mitglieder	19:30 – 22:30 Uhr	MZH GS Hohenkammer	Mitgliedschaft Verein

Bei allen Angeboten unseres Vereins kann man gerne ein Schnuppertraining beim jeweiligen Trainer vereinbaren. Wir bitten Dich vorab anzumelden und freuen uns auf Dich!

Hinweis

	Angebote speziell für Kinder & Jugendliche
	Angebote für Erwachsene
	Angebote speziell für Senioren

### Kontakte:

#### **Tischtennis:**

Christopher Knotte 0176 / 306 08 793

#### **Body Fit:**

Nicole Maritz 0173 / 892 44 19

#### **Turnen:**

Magdalena Dinauer 0160 / 979 25 034

#### **Fußball:**

Thomas Stöger 01514 / 064 36 04

#### **Skiclub:**

Vroni Kistler 0170 / 477 97 92

#### **Fußball Junioren:**

Lukas Dilz 0178 / 579 60 30

#### **Cardio Dance/Kids & Pilates**

Emily Maritz 0176 / 209 499 35

#### **Stockschießen:**

Peter Wagner 0176 / 471 52 154

#### **Fitness allg.:**

Stefan Fritsch 01575 / 136 68 93

### Grillfest bei der Feuerwehr Hohenkammer

Am dritten Samstag im Juli fand unser traditionelles Grillfest, diesmal auch wieder unterm Fallschirm, statt. Wir bewirteten die zahlreichen Gäste mit Grillspezialitäten wie Rollbraten und Gyros. Außerdem standen Käse, Fischsammeln sowie Kaffee und Kuchen zur Auswahl. Bei den jüngsten Besuchern waren Pommes mit Ketchup und Mayo besonders beliebt. Für die Kleinen hatten wir natürlich auch ein Eis im Gefrierschrank. Sichtlich Spaß hatten die Kinder in der großen Hüpfburg und machten auch reichlich Gebrauch davon. Außerdem konnten sie beim Zielspritzen ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Die erwachsenen Besucher konnten sich zu vorgerück-



ter Stunde einen kühlen Drink an der Prosecco-Bar genehmigen. Wir bedanken uns bei den Gästen für die Unterstützung der Feuerwehr und laden zu unserer nächsten Veranstaltung, der Glühweinnacht am 5. Dez 2025, ganz herzlich ein.





## News der Jugendfeuerwehr Hohenkammer

Im Juli war wieder Prüfungszeit, 4 unserer fleißigen Jugendlichen (Michael Lang, Emma Wojtyna, Anna Lena Hermann und Loreley Neuhaus) legten in Zolling sehr erfolgreich die Bayerische Jugendleistungsprüfung ab. Von theoretischen Fragen bis hin zu praktischem Wissen (Schläuche ausrollen, Rettungsknoten, Kübelspritze etc.) wurden einiges abverlangt, was

unsere Jugendlichen aber mit Bravour meisterten. Hier nochmal herzlichen Glückwunsch.

Unser Zeltlager fiel buchstäblich ins Wasser, der Sommerabschluss fand im Feuerwehrhaus mit einer gemütlichen Werwolf Spiele Runde statt.

Im Herbst geht's wieder los mit unserem BF Tag, da freuen wir uns schon drauf!  
*Eure Jugendfeuerwehr*



### 05.12.2025 GLÜHWEINNACHT FREIWILLIGE FEUERWEHR HOHENKAMMER

**Beginn 18:00 Uhr**

Verbringen Sie mit uns ein paar gemütliche Stunden bei Bio-Glühwein, Würstlsemmeln und Kartoffelpuffer. Dieses Jahr mit „neuen“ Getränken, Hot Caipei, Hot Aperol, und eine kleine Barkarte... Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt und für die Kleinen kommt der Nikolaus!

**Sie wollen unsere Arbeit unterstützen, dann freuen wir uns auch über eine Spende z.B. per Paypal an [kasse.ffh@t-online.de](mailto:kasse.ffh@t-online.de)**

BIO-GLÜHWEIN  
HOT CAIPI, HOT  
APEROL USW.

NIKOLAUS

WÜRSTLSEMMELN UND  
KARTOFFELPUFFER

MUSIK

GEMÜTLICHKEIT

# Obst- und Gartenbauverein Hohenkammer



Die ersten Blätter fallen von den Bäumen, die Tomatenflut wird langsam weniger, Apfelbäume wollen abgeerntet werden, der Vorratskeller füllt sich, und manchmal ertappt man sich bei der Überlegung, evtl. doch noch einige Einmachgläser zu bestellen ..... so oder ähnlich geht es wohl vielen Gartlern und -innen!!



Das alljährliche Basteln mit den Schulkindern der 3. Und 4. Klassen fand am 05. Juli im Pfarrgarten statt. Neun eifrige Kinder (mit jeweils Mama oder Papa dabei) schraubten Pflanzkästen zusammen, bemalten diese nach eigener Phantasie und Gusto, befüllten sie mit Erde und pflanzten schließlich Küchenkräuter hinein: Petersilie, Schnittlauch, Rucola, Gewürztagetes und Basilikum. Rezepte gab es zum Schluss auch noch dazu. Guten Appetit!!



Die Streuobstwiese in Eglhausen hat dieses Jahr wieder reichlich Ertrag



geliefert. Somit stehen für die Kindergärten mehrere hundert Liter Apfelsaft bereit, die wir demnächst verteilen werden. An 3 Samstagen fanden sich etliche Freiwillige auf der Streuobstwiese zusammen, klaubten das angegangene Fallobst zusammen und sammelten die guten Äpfel in große Kübel. Frei nach Aschenputtel: „die Guten ins Töpfchen, die Schlechten ins Kröpfchen“. Anschließend wurde das gute Obst nach Nörting zur Obstpresse gefahren. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei den Helfern und Helferinnen bedanken!!!

**Übrigens: wer sich für den Eigenbedarf noch Obst holen möchte – die Bäume, die beerntet werden können, sind mit einem gelben Band gekennzeichnet!**

Mit dem Ausflug sind wir heuer in der näheren Umgebung geblieben. Denn wozu in die Ferne schweifen ..... Am Sonntag den 14.09. trafen wir uns zur Abfahrt auf dem REWE-Parkplatz. Eigentlich wollten viele mit dem Fahrrad fahren, aber der Wettergott hatte andere Pläne. Also ab in die Autos und los!! Das erste Ziel war die Bio-Gärtnerei



Sturm in Paunzhausen. Dort führte uns der Chef persönlich durch seinen Betrieb und erläuterte seine Anbaumethoden. Weiter ging es zur Familie Gasteiger nach Letten, wo wir von der Hausherrin durch ihren wunderschönen Garten geführt wurden. Leider ließ der Regen eine Besichtigung mit Muße nicht zu – wir werden wohl wiederkommen müssen!!



Weiß in Aufham gutgehen und beendeten unseren Ausflug in gemütlicher Runde.

Wer sich gerne Bilder von den Veranstaltungen des Obst- und Gartenbauvereins anschauen möchte oder einfach neugierig geworden ist, kann sich auf unserer Website informieren: <https://gartenbauverein-hohenkammer.de/>

Dafür ließen wir es uns im Landgasthof

Mitgliedern, Anregungen und Ideen!!



## Permakultur als Lebensprinzip – Vortrag von Adelbert Herzog inspiriert zum Umdenken



Mit einem Plädoyer für gesunde Böden, lebendige Kreisläufe und ein faires Miteinander begeisterte Adelbert Herzog sein Publikum am 14. Sept. in der Baroness-Villa. Unter dem Titel „Permakultur, regenerativ leben, gesunde Böden, gesunde Gesellschaft“ spannte er den Bogen von ökologischen Grundlagen bis hin zu gesellschaftlichen und technischen Fragen.

### Die drei ethischen Säulen der Permakultur

Herzog stellte klar: Permakultur ist weit mehr als eine Methode für Landwirtschaft oder Gartenbau. Sie ist ein Lebenskonzept, das auch Ernährung,

**Donnerstag, 9.10.2025, 10:00 Uhr**  
**Führung in der Archäologischen Staatssammlung**

mit Frau Dr. Gabriela Wabnitz

Anmeldung unter

[TreffpunktKultur@gmx.de](mailto:TreffpunktKultur@gmx.de)

**Mittwoch, 29.10.2025, 10:45 Uhr**  
**Führung im Lenbachhaus,**

„Mensch Natur Kunst“

mit Frau Dr. Gabriela Wabnitz

Anmeldung unter

[TreffpunktKultur@gmx.de](mailto:TreffpunktKultur@gmx.de)

### Lösungen

- Transition towns
- Essbare Städte
- Gartendörfer
- Vertical gardening
- Permakultur
- Regenerative Landwirtschaft



Energie und Technologie umfasst – getragen von drei Grundprinzipien:

1. Sorge für die Erde
2. Sorge für die Menschen
3. Faires Teilen

### **Gesunde Böden – gesunde Menschen**

Im ersten Teil seines Vortrags machte Herzog deutlich, dass fruchtbare, lebendige Böden die Basis für nährstoffreiche Nahrungsmittel und damit für unsere Gesundheit sind. Er warnte: „In vielen Lebensmitteln sind heute nur noch wenige Nährstoffe und Spurenelemente enthalten.“

### **Wasser als Schlüsselressource**

Ein weiteres zentrales Thema war der Umgang mit Wasser. Verdichtete Böden verhindern, dass Regen versickert, führen zu Erosion und erhöhen das Risiko von Überschwemmungen. Herzog forderte, Wasser in der Landschaft zu halten – zum Schutz von Boden,

Grundwasser und Menschen.

### **Wissenschaft hinterfragen – Verantwortung übernehmen**

Herzog rief dazu auf, wissenschaftliche Erkenntnisse nicht nur zu akzeptieren, sondern kritisch zu hinterfragen und weiterzudenken. „Wissenschaft beginnt erst beim Offensichtlichen – und wir müssen darüber hinausgehen,“ betonte er.

### **Lösungen aus der Praxis**

Mit Beispielen aus den 12 Permakultur-Prinzipien zeigte Herzog, wie Kooperation statt Konkurrenz zu nachhaltigen Lösungen führen kann. Fotos aus seinem Permakultur-Gartenprojekt veranschaulichten, wie Theorie und Praxis ineinandergreifen.

### **Ein Blick in die Natur**

Zum Abschluss erklärte Herzog die Photosynthese – den unscheinbaren, aber lebenswichtigen Prozess, der Pflanzen wachsen lässt und unsere Existenz sichert.

## **SG Teutonia Hohenkammer**



Die SG Teutonia hat auch in der Sommerpause weiter gefeiert!

Unser Fischerfest und unser Helferfest für die 150-Jahr-Feier waren im August mit guter Laune und leckerem Essen gut besucht!

**Am Freitag, den 24.10.2025 starten wir wieder im OHA in unsere Vereinssaison.**

**Beginn ist um 19.30 Uhr.**

**Die Jugend (ab 12 Jahre) trifft sich bereits ab 18.00 Uhr.**



# NEUES VON DER NACHBARSCHAFTSHILFE



## Wirtshaussingen

Wir laden alle Sängerinnen und Sänger herzlich ein zum nächsten Wirtshaussingen am Freitag, 7. November 2025 um 19 Uhr. Wir treffen uns wie gewohnt im Sportheim Hohenkammer.

## Ratschen, Stricken, Spielen

Herzliche Einladung zu den Treffen, die einmal monatlich jeweils am Donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Sportheim Hohenkammer stattfinden. Interessenten sind jederzeit willkommen! Bitte entnehmen Sie die aktuellen Termine der Presse und Plakaten.

## Eisessen

Auch heuer luden wir die Kinder in der Wohnanlage in Eglhausen – gesponsert von verschiedenen Seiten, u.a. der Spendenaktion der Grundschule Hohenkammer - zum Ferienstart zu einem Eis ein. Große Freude!

## Spenden

Wir bedanken uns sehr herzlich für die finanzielle Unterstützung einiger Spender\*innen. Für zukunftliche Spenden an unser nachfolgend aufgeführtes Konto bedanken wir uns bereits im voraus

sehr herzlich: Volksbank Raiffeisenbank Dachau eG,  
IBAN: DE97700915000202103699

Wenn Sie Unterstützung benötigen oder einen Babysitter... kontaktieren Sie uns gerne per Telefon oder E-Mail...

**Erika Matz** 08137/ 9 20 41  
**Angela Neumeier** 08137/ 93 97 38  
**Sabine Hummel** 08137/ 47 61  
**Claus Kreitmeier** 08441/ 79 70 415

oder per E-Mail an:  
[info@nbh-hohenkammer.de](mailto:info@nbh-hohenkammer.de)

(Weitere Informationen unter  
[www.nbh-hohenkammer.de](http://www.nbh-hohenkammer.de))

Nun wünschen wir Ihnen allen einen schönen Herbst,  
*Ihr Team der  
Nachbarschaftshilfe Hohenkammer*



### Schlussakkord nach 35 Jahren Musikschul-Leitung: Unvergesslicher Abschied für Karin Schlagintweit

Keine Musikschule hier? Dann mach' ich eine! So oder ähnlich musste die frisch gebackene Musikpädagogin Karin Schlagintweit gedacht haben, als sie Ende der achtziger Jahre an der Grundschule Kranzberg Blockflötenunterricht gab. Gesagt, getan: 1990 gründete sie die Musikschule Ampertal, vormals Musikschule Kranzberg. Aus der ursprünglichen Schwangerschaftsvertretung wurde nach und nach eine unverzichtbare Bildungseinrichtung, die Schlagintweit seither in ihrer ganz eigenen Art führte – mit immer neuen Ideen, Rhythmen, Motiven und Melodien. Jetzt, nach 35 Jahren hat sie ihre Partitur geschlos-



sen und den Dirigierstab übergeben.

Den strahlenden Schlussakkord zum Abschied in den Ruhestand lieferten jedoch andere. Josef Lerchl, Gemeinderat und 3. Bürgermeister von Allershausen hatte zusammen mit Schlagintweits Kolleginnen Katharina Hintermaier und Karin Büscher eine Über-

raschungsfeier organisiert und orchestriert. Etwas ungewöhnlich war vielleicht, dass sie ihre letzte Mitgliederversammlung im Feuerwehrhaus von Leonhardsbuch abhalten sollte. Dass dies mit dem streng geheimen Plan einer großen Feier zusammenhing, ahnte sie aber nicht.



Entsprechend überrascht war Schlagintweit von den unvergesslichen Szenen und Eindrücken, die sie nach der Sitzung erwarteten. Nachdem ihr die anwesenden Bürgermeister und einige Gemeinderäte der fünf Trägergemeinden nach 35 Jahren Leitung einer angesehenen Bildungseinrichtung noch eher förmlich gedankt und zum Abschied gratuliert hatten, ging es erst richtig los. Draußen war Blasmusik zu hören, die immer näher kam. Angeführt vom Jugendblasorchester Hohenkammer, das Schlagintweit einst mitgegründet hatte, kam ein Festzug von rund 130 fröhlich Feiernden die abgesperrte Straße herunter. Alle hatten mit ihr in den letzten Jahrzehnten irgendwie zu tun: ob als Lehrer, Schüler oder Eltern, als Politiker, Schulleiter oder Hausmeister. Alle waren gekommen, um diesen besonderen Tag mit ihr zu feiern, sie zu ehren und ihr für ihren unermüdlichen Einsatz zu danken – oder auch nur, um sie noch einmal zu treffen. Zum Programm gehörten an dem warmen Sommerabend natürlich viel Live-



musik, gutes Essen, leckere Kuchen und viele Reden, in denen fast kein Detail aus der Geschichte der Musikschule fehlte. Um Wiederholungen zu vermeiden, blieb Schlagintweit nichts übrig, als ihr eigenes Manuskript zu verwerfen. Stattdessen erzählte sie munter geschichtliche Details aus dem Stehgreif respektive Nähkästchen. Amüsiert bis gerührt hörten ihr die vielen Gäste zu und belohnten sie schließlich mit Standing Ovationen.

Begonnen hatte alles 1990. Unterstützt durch den damaligen Schulleiter der Grundschule, Hans Katzenbogner, gründete Schlagintweit zunächst die Musikschule Kranzberg als eingetragenen Verein. Mit Esprit und Fantasie prägte sie das pädagogische Profil der Schule: nahbar, begeisternd, motivierend – und füllte damit eine Lücke im schulischen Bildungssystem: den Instrumentalunterricht. Dafür musste sie aber auch hartnäckige Überzeugungsarbeit bei Bürgermeistern und Gemeinderäten leisten. Denn kaum eine Kommune im ländlichen Raum leistet sich so ohne weiteres scheinbar überflüssige freiwillige Leistungen wie eine



Musikschule. Schlagintweit aber wurde nie müde, den unschätzbaren Wert musikalischer Bildung für die individuelle Entwicklung aber auch für Kultur und Gemeinschaft am Ort zu betonen. So gelang es ihr, nach und nach weitere vier Gemeinden im Ampertal vom Beitritt zu überzeugen und den Einzugsbereich der Musikschule zu erweitern. Stets achtete sie dabei auf eine solide Finanzierung durch die Trägergemeinden und den Verband deutscher Musikschulen. Der Erfolg: Heute unterrichten an der Musikschule Ampertal über 30 Lehrkräfte bis zu 650 Schüler aus dem westlichen Landkreis Freising, Zum Ende des Schuljahres trat die unermüdliche Taktgeberin in den Ruhestand. Und zu ihrer besonderen Verabschiedung versammelten sich zahlreiche Bürgermeister: Alle aktuellen Rathauschefs waren anwesend: Martin Vaas (Allershausen), Mario Berti (Hohenkammer), Hermann Hammerl (Kranzberg), Johann Daniel (Paunzhausen) und Uwe Gersbeck (Kirchdorf

an der Amper). Besonders freute sich Schlagintweit über den Besuch und die Rede des Freisinger Landrats Helmut Petz sowie dreier ehemaliger Bürgermeister: Rupert Popp (Allershausen), Johann Stegmair (Hohenkammer) und Robert Scholz (Kranzberg). Sie alle drückten ihre Wertschätzung aus und machten deutlich, welche großartige Leistung die Neu-Ruheständlerin in ihrem Arbeitsleben erbracht hatte. Besonders wichtig war der scheidenden Schulleiterin, die Musikschule vor ihrem Abschied gut und zukunftsfähig aufzustellen. Erreicht hat sie das mit einer angepassten, deutlich höheren finanziellen Unterstützung durch die Gemeinden, mit der Auswahl ihrer verdienten Mitarbeiterin Katharina Hintermair als Nachfolgerin sowie durch die Bildung eines neuen Vorstands des Vereins. Erster Vorsitzender ist Josef Lerchl aus Allershausen, zweiter und dritter Vorsitzender sind Marina Brandstetter aus Hohenkammer und Hermann Hammerl aus Kranzberg.



Darüber ging für Karin Schlagintweit ein weiterer Wunsch in Erfüllung: Die Mitgliederversammlung der Musikschule hat sie zum stimmberechtigten Ehrenmitglied ernannt. Sie kann weiterhin mitentscheiden, beratend zur Seite stehen und aus der Nähe erleben, wie Ihr Lebenswerk, mit dem sie unzähligen Kindern den Weg zur Musik bereitet hat, weiter gedeiht.

## Regionales Ausflugsziel

### Das Bronzezeit Bayern Museum in Kranzberg

Das Bronzezeit Bayern Museum wurde 2014 eröffnet. Es ist ein eher kleines, aber feines Museum, das vor allem bei Geschichts- und Archäologieinteressierten auf große Begeisterung stößt. Das Museum befindet sich auf dem geschichtsträchtigen Pantaleonsberg in Kranzberg. Es widmet sich vor allem den bedeutenden Funden aus der bronzezeitlichen Siedlung von Bernstorf (Kranzberger Ortsteil), einer der größten bekannten Befestigungsanlagen aus dieser Zeit nördlich der Alpen. In Bernstorf wurden spektakuläre archäologische Entdeckungen gemacht: Goldfunde, Bernsteinobjekte und sogar ein Siegel mit mykenischer Schrift. Diese Funde deuten auf Handelsverbindungen bis in den Mittelmeerraum

hin – ein faszinierender Beleg für den kulturellen Austausch vor über 3000 Jahren.

Die Funde gehen zurück auf Ausgrabungen, welche zwei Hobbyarchäologen ab 1994 am Rande einer Kiesgrube vorgenommen haben.

Zur Einstimmung wird ein Film über Funde aus dem frühen Mittelalter, als auf dem Pantaleonsberg noch eine Burg stand, gezeigt. Anschließend werden die Besucher durch die Ausstellung geführt, die Fundstücke aus der Bronzezeit bis zum Mittelalter darlegt. Besonders spannend sind die Informationen über Handelswege von Gold und Bernstein, die Verbindungen bis zum Mittelmeerraum aufzeigen. Interaktive Stationen, Videoprojektionen,





digitale Karten und nicht zuletzt Ausstellungsstücke in Vitrinen lassen einen die Geschichte der Bronzezeit regelrecht „erleben“:

Für Kinder bietet die Ausstellung viele Möglichkeiten zum Mitmachen und Staunen – ideal also für einen Ausflug mit der Familie.



## Die Mispel – Asperl

Im Kaukasus und Iran steht die Mispel seit 3000 Jahren auf dem Speiseplan. Es waren die Römer, die sie nach West und Mitteleuropa als geschätzte Vitaminlieferanten der kalten Jahreszeit brachten.

Die knorrigen Bäume gehören zur Familie der Rosengewächse, sie sind nahe Verwandte des Weißdorns. Im April bis Mai beschenken sie uns mit einer weißen Blütenpracht. Ihre Früchte stehen uns erst ab November, Dezember zur Verfügung, wenn die Frostnächte sie umhüllen.

Die Früchte beinhalten viel Vitamin C, B3, B6, Kalium, Gerbstoffe, Pektin und vieles mehr. Das Mus ist sehr hilfreich bei Arteriosklerose, Durchfall, chronische Darmerkrankungen, wie Morbus Crohn, es ist harntreibend, senkt den Cholesterinspiegel, ist antibakteriell, unterstützt bei Herz-Kreislaufkrankungen und liefert das nötige Vitamin C.

Die Zubereitung ist sehr einfach, man quetscht das Fruchtfleisch der reifen Früchte aus, entfernt die Kerne (Flotte Lotte ist hier empfehlenswert, ein Sieb



geht aber auch), etwas Zitrone und Apfelsaft dazu und 5 Minuten aufkochen. In Gläser abfüllen und kühl stellen. Dieser Fruchtaufstrich bringt uns gut durch die kalte Jahreszeit.

Einen wunderschönen Herbst wünscht Euch

*Christine Nowakowitsch  
Heilpraktikerin*

## Aus Opas Schulheft

### WAS DER HERBST BRINGT



Hefteintrag aus dem Fach Heimat- und Sachkunde aus dem Jahr 1966



# WEIHNACHTS MARKT

HOBBY- KÜNSTLER - ESSEN

**23. NOVEMBER 2025**  
**AB 15.00 UHR**

Besucht unseren Weihnachtsmarkt :  
dort findet ihr einzigartige Geschenke  
und leckeres Essen & Trinken  
in einer magische Atmosphäre.



**IM STADL AM SPORTPLATZ,  
HOHENKAMMER**

**ZU GUNSTEN DER KINDERKREBSHILFE MÜNCHEN**

## Rezept

### Apfelauflauf



Zutaten: 500g Apfel, 3 Eier, 100g Zucker  
500g Skyr, 50g Grieß, 2TL Backpulver

500g Apfel → schälen und aufheben  
3 Eier → schaumig schlagen  
100g Zucker →  
500g Skyr → untermengen  
50g Grieß →  
2TL Backpulver →

Im Anschluß die  $\frac{3}{4}$  Menge der Äpfel unter den Teig mischen und nun alles in eine gefettete Auflaufform geben.  
Den Teig glatt streichen und die restlichen Apfelscheiben auf dem Teig verteilen.  
Jetzt bei  $160^{\circ}\text{C}$  Umluft ca. 45. Min. backen.

Mit Puderzucker bestäuben.

Silke Rottmair (Ortsbäuerin)



ANDY  
NICKEL

# LINE DANCE & COUNTRY MUSIC

**WANN: 25.10.2025 AB 19 UHR**  
**EINLASS AB 17 UHR**

**OHA VEREINSHEIM**  
**PFARRER-EGGER-STRASSE 17**  
**85411 HOHENKAMMER**



**RESERVIERUNGEN UNTER: [INFO@ANDY-NICKEL](mailto:info@andy-nickel.de) - 0162/2702317**